

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

I. Industrie und Energiewirtschaft 1974

Heft 1

Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

I. Industrie und Energiewirtschaft 1974

Heft 1

Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien

Statistisches Bundesamt
Bibliothek



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 220110 — 740001

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Grundlage und Methode	3
-----------------------------	---

T a b e l l e n t e i l

1 Umsatz, Gesamt- und Nettoproduktion 1974	6
2 Ausgewählte Kosten in % der Gesamtproduktion 1974	16
3 Tätige Personen und Personalkosten 1974 je Unternehmen	26
4 Material- und Warenbestände (Vorräte) am Ende des Geschäftsjahres 1974 je Unternehmen	36

A n h a n g

Erhebungspapiere	39
------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die
in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Erschienen im November 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 6,-

Grundlage und Methode

Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Die Kostenstrukturserhebungen wurden durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) vom 12. Mai 1959 (Bundesgesetzblatt I S. 245) angeordnet. Sie finden

in den einzelnen Erhebungsbereichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden erfaßt

die Bereiche	für die Berichtsjahre				
1 Industrie (einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung) und Handwerk	1958	1962	1966	1970	1974
2 Verkehrsgewerbe, Freie Berufe	1959	1963	1967	1971	
3 Großhandel, Handelsvertreter und Handelsmakler, Verlagswesen	1960	1964	1968	1972	
4 Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	1961	1965	1969	1973	

Erhebungseinheit ist das Gesamtn-
ternehmen einschließlich aller Ver-
waltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe so-
wie einschließlich der nichtindustriellen Un-
ternehmensteile. Es waren also u.a. Verkaufs-
büros, Modell- und Formtischlereien, Kraft-
zentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrich-
tungen einzubeziehen, dagegen nicht Zweig-
niederlassungen im Ausland sowie land- und
forstwirtschaftliche Unternehmensteile. Als
Gesamtunternehmen gilt die kleinste recht-
lich selbständige Einheit, unabhängig von
einer etwaigen Zugehörigkeit zu Konzernen
bzw. Organschaften.

Unter den Erhebungsmerkma-
len nehmen die Kosten naturgemäß den größ-
ten Raum ein. Erfaßt werden die ursprünglich
anfallenden Kosten nach Kostenarten, also
z.B. Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen,
Personalkosten, Instandhaltungskosten (nur
fremde Leistungen). Weitere wesentliche Tat-

bestände, die erfragt werden, sind der Umsatz,
die Bestände sowie der Wert der selbster-
stellten Anlagen (soweit aktiviert). Die als
Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Ge-
samtproduktion (Gesamtleistung) ergibt sich
aus dem Umsatz, der Veränderung der Bestände
an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eige-
ner Produktion sowie aus dem Wert der selbst-
erstellten Anlagen. Außerdem enthält der Er-
hebungsbogen eine Reihe allgemeiner Fragen
wie Geschäftsjahr, Art der Tätigkeit und
Rechtsform des Unternehmens. Erfaßt wird auch
die Zahl der tätigen Personen, und zwar in
einer Aufgliederung nach der Stellung im Un-
ternehmen. Die allgemeinen Angaben dienen vor
allem zur fachlichen Gruppierung der Unter-
nehmen nach Fachzweigen bzw. -sparten und
zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen
(z.B. Gesamtproduktion je durchschnittlich
tätige Person). Auch liefern sie gewisse
Anhaltspunkte, um die Plausibilität der
übrigen Angaben zu überprüfen.

Erhebungsverfahren, Repräsentation

Die Kostenstrukturserhebungen werden auf re-
präsentativer und freiwilliger Grundlage
durchgeführt. Der im Gesetz über Kosten-
strukturstatistik vorgeschriebene Repräsen-
tationsgrad von 5 % aller Unternehmen und
sonstigen Arbeitsstätten bezieht sich auf
den Erhebungsbereich als Ganzes. Er variiert

je nach den sachlichen Erfordernissen in
den einzelnen Wirtschaftszweigen und Unter-
nehmensgrößenklassen. In Bereichen mit un-
einheitlicher Kostenstruktur müssen ver-
hältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden
als in Bereichen mit überwiegend einheit-
licher Kostengestaltung.

Die Auswahl der Firmen sowie die Versendung der Erhebungsunterlagen übernahmen weitgehend die beteiligten Wirtschaftsverbände. Für einige Industriezweige wurden die Erhebungsunterlagen durch das Statistische Bundesamt direkt übersandt, für sechs Zweige¹⁾ wurden die benötigten Angaben durch Sammelmeldungen beschafft, die der betreffende Verband oder eine von ihm beauftragte Treuhandgesellschaft aus den Firmenmeldungen zusammenstellten.

Zur Ermittlung des Repräsentationsgrades der Kostenstrukturstatistik stehen für 1974 als Totalzahlen die Ergebnisse der Jahreserhebung bei Unternehmen im Bergbau und in der

1) Steinkohlenbergbau, Chemische Industrie, Verarbeitung von Rohöl, Eisenschaffende Industrie, Elektrotechnische Industrie und Zellstoff-, holzschliff-, papier- und pappelerzeugende Industrie.

Industrie für 1974²⁾ zur Verfügung. In diese Erhebung werden Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten einbezogen. Wegen der teilweise unterschiedlichen Abgrenzung der beiden Erhebungen mußten in der Repräsentations-tabelle gewisse Zusammenfassungen vorgenommen werden, so daß für die untersuchten Industriezweige bzw. -sparten der Repräsentationsgrad nicht immer im einzelnen ausgewiesen werden kann. Bei der Beurteilung der Prozentsätze in der folgenden Tabelle ist noch zu beachten, daß die kleineren Unternehmen bei der Kostenstrukturstatistik nicht erfaßt werden und daß der Repräsentationsgrad für die unteren Größenklassen im allgemeinen geringer ist als für die oberen. Die nachfolgende Repräsentationstabelle gibt zugleich einen Überblick über die in diesem Heft dargestellten Industriezweige.

2) Siehe Fachserie D, Reihe 1: Betriebe und Unternehmen der Industrie, II. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz 1974.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig ²⁾ (H.v. = Herstellung von)	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz 4)		
		laut Jahres- erhe- bung 3) 1974	von der Kosten- struktur- statistik 1974 erfaßt	Re- prä- sentations- grad	laut Jahres- erhe- bung 3) 1974	von der Kosten- struktur- statistik 1974 erfaßt	Re- prä- sentations- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
11 00 0	Steinkohlenbergbau	(15) ^{a)}	4	26,7	(17 423 411) ^{a)}	14 543 128	83,5
20 00 0 bis 20 07 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	(1 658) ^{a)}	154	9,3	(98 750 319) ^{a)}	55 871 482	56,6
20 50 0	Verarbeitung von Rohöl	72	6	8,3	54 635 567	33 129 526	60,6
21 50 0	Gummi verarbeitende Industrie (ohne Herstellung von Be- reifungen)		78			1 528 594	
21 50 5	Herstellung von Bereifungen	(279) ^{a)}	5	34,4	(10 276 518) ^{a)}	3 600 354	55,4
aus 21 54 0	Regenerierung und Vulkani- sierung von Gummiwaren		5			19 844	
21 57 0	Asbest verarbeitende Industrie		8			546 522	
aus 22 00 0	Natursteinindustrie	(516) ^{a)}	26	7,8	(2 296 007) ^{a)}	205 642	11,7
aus 22 00 0	Naturwerksteinindustrie		14			63 824	
22 01 0	Sand- und Kiesindustrie	359	30	8,4	1 457 921	210 243	14,4
22 02 0	Zementindustrie	39	13	33,3	2 606 318	1 737 636	66,7
22 03 0	Kalkindustrie	70	25	35,7	1 177 076	742 875	63,1
aus 22 03 5	Gipsindustrie	(42) ^{a)}	5	11,9	(490 175) ^{a)}	25 601	5,2
22 05 0	Ziegelindustrie	424	76	17,9	1 327 326	352 439	26,6
22 05 4	Grobsteinzeugindustrie	19	7	36,8	255 893	131 397	51,3
22 05 7	Feuerfeste Industrie	58	10	17,2	1 523 199	494 047	32,4
22 06 0	Kalksandsteinindustrie	121	23	19,0	441 514	103 012	23,3
22 08 0	Bims- und Bimssteinindustrie	116	15	12,9	467 134	84 282	18,0

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1961). - 2) Die Zuordnung zu den Industriezweigen bei der Kostenstrukturstatistik kann von derjenigen der Jahreserhebung abweichen, u.a. deshalb, weil bei der Kostenstrukturstatistik die Zuordnung eines großen Teils der Unternehmen durch die jeweiligen Fachverbände erfolgt, bei der Jahreserhebung dagegen durch die Statistischen Landesämter. - 3) Jahreserhebung bei Unternehmen im Bergbau und in der Industrie. - 4) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig ²⁾ (H.v. = Herstellung von)	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz ⁴⁾		
		laut Jahres- erhe- bung 3) 1974	von der Kosten- struktur- statistik 1974 erfaßt	Re- prä- sentations- grad	laut Jahres- erhe- bung 3) 1974	von der Kosten- struktur- statistik 1974 erfaßt	Re- prä- sentations- grad
		Anzahl	%		1 000 DM	%	
22 08 7	Betonsteinindustrie	952	32	3,4	5 431 776	287 270	5,3
22 09 9	Mörtel- u. Transportbeton- industrie	(333) ^{a)}	66	19,8	(3 238 412) ^{a)}	683 546	21,1
23 00 0 05 0	Eisenschaffende Industrie	90	26	28,9	50 091 711	52 046 235	103,9
aus 23 20 0	NE-Metallhütten und Um- schmelzwerke	(78) ^{a)}	28	39,7	(8 276 974) ^{a)}	7 945 235	97,2
aus 23 20 0	Edelmetallindustrie		3			102 519	
23 25 0	NE-Metallhalbzeugwerke	101	35	34,7	9 107 490	8 229 621	90,4
aus 23 40 0	Eisengießereien		94			947 541	
aus 23 40 0	Stahlgießereien	320	21	38,4	6 647 217	648 999	30,9
aus 23 40 0	Tempergießereien		8			455 720	
23 60 0	NE-Metallgießereien	292	78	26,7	2 037 562	631 587	31,0
23 80 0	Stabziehereien	77	7	49,4	2 889 542	193 422	38,1
23 80 9	Kaltwalzwerke		31			908 452	
23 80 3	Präzisionsstahlrohrziehereien	25	5	20,0	889 494	167 879	18,9
23 80 6	Drahtziehereien(einschl.H.v. Drahterzeugnissen)	222	63	28,4	4 855 879	2 262 568	46,6
26 00 0	Säge- und Hobelwerke	1 011	140	13,8	3 155 271	365 126	11,6
26 00 7	Furnierwerke	(48) ^{a)}	16	33,3	(417 697) ^{a)}	111 872	26,8
26 05 0	Sperrholzwerke		14			342 112	
26 05 5	Holzfasерplatten- und Holzspanplattenwerke	94	17	33,0	2 532 877	777 387	44,2
26 40 0 45 0	Zellstoff-, holzschliff-, papier- und pappeerzeu- gende Industrie	164	85	51,8	9 308 987	5 994 831	64,4

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1961). - 2) Die Zuordnung zu den Industriezweigen bei der Kostenstrukturstatistik kann von derjenigen der Jahreserhebung abweichen, u.a. deshalb, weil bei der Kostenstrukturstatistik die Zuordnung eines großen Teils der Unternehmen durch die jeweiligen Fachverbände erfolgt, bei der Jahreserhebung dagegen durch die Statistischen Landesämter. - 3) Jahreserhebung bei Unternehmen im Bergbau und in der Industrie. - 4) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen.

Darstellung der Ergebnisse

Grundsätzlich wurden die erfaßten Unternehmen nach den Wirtschaftsklassen der "Systematik der Wirtschaftszweige"(Stand 1961)gruppiert. Zu einer Reihe von Wirtschaftsklassen gehören Unternehmen mit recht unterschiedlichem Tätigkeitsprogramm, so daß bei ausreichender Firmenerfassung auch eine über die amtliche Systematik hinausgehende fachliche Aufgliederung vorgenommen wurde.Diese weitergehenden Gruppierungen sind in den Tabellen im allgemeinen durch das Wort "aus" vor der Wirtschaftsklassen-Nummer gekennzeichnet. So wurde z.B. die Wirtschafts-
klasse

23 40 0 Eisen-, Stahl- und
Tempergießereien

wie folgt aufgegliedert und gekennzeichnet:

aus 23 40 0 Eisengießereien

aus 23 40 0 Stahlgießereien

aus 23 40 0 Tempergießereien.

Verschiedentlich wurde nur ein Teil der in einer Wirtschaftsklasse enthaltenen Zweige erfaßt.Auch in diesen Fällen erscheint das Wort "aus" vor der Nummer der Wirtschaftsklasse. Entsprechend ihrer für 1974 ermittelten Gesamtproduktion sind die Unternehmen in Produktionswert-Größenklassen zusammengefaßt worden, die in Anlehnung an die Größenklassen-Grenzen der Umsatzsteuerstatistik gebildet wurden. Dabei wurden die Grenzen der Größenklassen so festgelegt, daß sowohl die Zahl als auch das Fertigungsprogramm und die Struktur der in ihrem Bereich erfaßten Unternehmen zur Erstellung eines brauchbaren Durchschnittsergebnisses ausreichte. Teilweise mußte auf eine Größenklassengliederung verzichtet werden. In solchen Fällen wurde jedoch die untere und die obere Grenze für die Größe der erfaßten Unternehmen angegeben, z.B. 5 Mill. bis unter 50 Mill. DM.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren							
	ins- gesamt	Einzel- unter- nehmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapi- tal- gesell- schaften	Son- stige	einschl.	ohne	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und andere Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Son- stige Umsätze				
					Umsatzsteuer		ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen						
					je Unternehmen									
					Anzahl						1 000 DM		%	

11 00 0 Steinkohlen

250 Mill. und mehr	4	-	3	1	3 897 124,8	3 635 781,9	94,4	0,1	4,3	1,3
--------------------	---	---	---	---	-------------	-------------	------	-----	-----	-----

20 00 0 - 20 07 0 Chemische

500 000 - 5 Mill.	16	12	3	1	2 723,7	2 462,9	89,1	1,2	10,8	0,1
5 Mill. - 25 Mill.	41	27	13	1	13 195,8	12 106,3	95,0	0,4	4,5	0,5
25 Mill. - 100 Mill.	41	15	26	-	61 308,0	56 747,8	90,3	0,7	8,7	1,0
100 Mill. - 250 Mill.	16	2	14	-	171 479,8	158 094,6	89,6	1,8	9,5	1,0
250 Mill. und mehr	40	2	37	1	1 337 868,8	1 261 988,7	87,3	0,2	9,5	3,2

20 50 0 Verarbeitung

500 Mill. und mehr	6	-	6	-	6 031 277,1	5 521 587,6	79,7	3,1	19,4	0,9
--------------------	---	---	---	---	-------------	-------------	------	-----	------	-----

21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie

1 Mill. - 2 Mill.	10	6	4	-	1 529,0	1 385,2	95,7	-	3,6	0,7
2 Mill. - 10 Mill.	30	22	8	-	5 374,0	4 952,4	90,8	1,2	8,6	0,6
10 Mill. - 100 Mill.	38	22	16	-	39 202,7	35 951,8	93,4	0,2	5,6	1,0

21 50 5 Herstellung von

250 Mill. und mehr	5	-	5	-	775 800,3	720 070,8	83,1	0,4	14,7	2,2
--------------------	---	---	---	---	-----------	-----------	------	-----	------	-----

aus 21 54 0 Regenerierung und

1 Mill. - 10 Mill.	5	4	1	-	4 393,3	3 968,8	80,9	0,8	18,1	1,0
--------------------	---	---	---	---	---------	---------	------	-----	------	-----

21 57 0 Asbest

10 Mill. - 50 Mill.	4	4	-	-	23 947,2	22 136,0	94,7	-	4,4	0,9
50 Mill. - 250 Mill.	4	1	3	-	122 886,4	114 494,5	82,6	-	16,7	0,7

aus 22 00 0 Natur

1 Mill. - 5 Mill.	9	7	2	-	3 326,8	3 001,4	96,0	-	1,0	3,1
5 Mill. - 25 Mill.	17	14	3	-	11 646,4	10 507,6	98,0	0,1	1,4	0,7

aus 22 00 0 Natur

1 Mill. - 5 Mill.	10	6	4	-	3 439,8	3 113,6	94,8	-	4,4	0,7
5 Mill. - 25 Mill.	4	2	2	-	9 005,8	8 172,0	72,8	0,1	27,1	0,1

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

Nettoproduktion 1974

Bestands- veränderung (Zu (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾			Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	Anteil an der Gesamt- pro- duktion	
je Unternehmen	1 000 DM		DM	1 000 DM	DM	%	

bergbau

- 208 504,9 5 711,5 3 432 988,5 70 814 2 438 709,1 50 305 71,0 | 250 Mill. und mehr

Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)

+ 14,8 0,3 2 478,0 86 004 1 403,6 48 714 56,6 | 500 000 - 5 Mill.
+ 118,3 30,6 12 255,1 104 245 7 641,5 65 001 62,4 | 5 Mill. - 25 Mill.
+ 972,4 137,8 57 858,0 110 129 32 827,7 62 486 56,7 | 25 Mill. - 100 Mill.
+ 3 785,2 427,2 162 307,0 135 129 89 888,9 74 837 55,4 | 100 Mill. - 250 Mill.
+ 40 416,5 16 111,6 1 318 516,8 157 937 717 388,0 85 932 54,4 | 250 Mill. und mehr

von Rohöl

+ 171 088,0 3 532,0 5 696 207,6 1 826 098 2 173 357,3 696 738 38,2 | 500 Mill. und mehr

(ohne H. v. Bereifungen)

- 17,1 1,3 1 369,4 32 373 928,3 21 945 67,8 | 1 Mill. - 2 Mill.
+ 46,5 12,6 5 011,5 58 660 2 809,2 32 881 56,1 | 2 Mill. - 10 Mill.
+ 686,5 233,8 36 872,2 64 290 21 422,8 37 353 58,1 | 10 Mill. - 100 Mill.

Bereifungen

+ 9 420,8 5 562,0 735 053,7 86 026 389 309,1 45 562 53,0 | 250 Mill. und mehr

Vulkanisierung von Gummiwaren

+ 48,6 12,7 4 030,1 88 768 2 015,1 44 385 50,0 | 1 Mill. - 10 Mill.

verarbeitende Industrie

+ 311,6 71,2 22 518,8 62 946 13 540,2 37 848 60,1 | 10 Mill. - 50 Mill.
+ 2 386,6 437,2 117 318,2 80 149 63 721,0 43 533 54,3 | 50 Mill. - 250 Mill.

steinindustrie

+ 20,4 23,3 3 045,1 68 343 2 282,9 51 236 75,0 | 1 Mill. - 5 Mill.
+ 172,2 31,5 10 711,3 110 695 7 719,1 79 771 72,1 | 5 Mill. - 25 Mill.

werksteinindustrie

+ 25,5 3,5 3 142,6 61 378 1 960,0 38 282 62,4 | 1 Mill. - 5 Mill.
+ 1,2 20,7 8 193,9 68 425 4 383,3 36 604 53,5 | 5 Mill. - 25 Mill.

Produktion plus selbsterstellte Anlagen. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, eingesetzte Handelsware sowie

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- unter- nehmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapi- tal- gesell- schaf- ten	Son- stige	einschl.	ohne	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und andere Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Son- stige Umsätze
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
					Umsatzsteuer					
					je Unternehmen					
Anzahl				1 000 DM						

22 01 0 Sand- und

1 Mill. - 5 Mill.	14	12	2	-	2 480,1	2 251,0	94,4	0,0	3,3	2,2
5 Mill. - 50 Mill.	16	13	3	-	12 265,0	11 170,6	89,5	0,2	7,7	2,8

22 02 0 Zement

10 Mill. - 100 Mill.	9	4	5	-	37 800,4	34 482,2	99,2	-	0,2	0,6
100 Mill. und mehr	4	-	4	-	391 317,4	356 824,0	98,1	0,1	1,3	0,5

22 03 0 Kalk

2 Mill. - 10 Mill.	14	9	5	-	5 242,2	4 755,5	88,7	-	10,4	0,9
10 Mill. - 250 Mill.	11	2	9	-	67 277,3	61 481,7	93,2	0,0	5,4	1,5

aus 22 03 5 Gips

2 Mill. - 10 Mill.	5	4	1	-	5 624,8	5 120,2	85,8	-	13,5	0,7
--------------------	---	---	---	---	---------	---------	------	---	------	-----

22 05 0 Ziegel

1 Mill. - 2 Mill.	20	16	4	-	1 561,5	1 409,7	94,5	-	3,4	2,1
2 Mill. - 5 Mill.	31	25	6	-	3 287,6	2 977,0	93,9	-	5,6	0,5
5 Mill. - 25 Mill.	25	16	9	-	10 243,2	9 278,3	94,4	-	3,8	1,8

22 05 4 Grobstein

5 Mill. - 50 Mill.	7	5	2	-	20 612,1	18 771,0	94,0	-	4,9	1,0
--------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	---	-----	-----

22 05 7 Feuerfeste

10 Mill. - 150 Mill.	10	2	8	-	53 180,0	49 404,7	80,8	0,1	17,8	1,4
----------------------	----	---	---	---	----------	----------	------	-----	------	-----

22 06 0 Kalksand

1 Mill. - 5 Mill.	17	17	-	-	3 519,3	3 172,7	98,1	-	0,6	1,3
5 Mill. - 25 Mill.	6	6	-	-	9 065,2	8 179,5	98,6	-	0,0	1,3

22 08 0 Bims- und

1 Mill. - 5 Mill.	10	9	1	-	2 845,1	2 569,7	95,9	0,1	3,2	0,9
5 Mill. - 25 Mill.	5	4	1	-	12 971,6	11 716,9	96,5	-	1,8	1,7

22 08 7 Betonstein

1 Mill. - 5 Mill.	13	11	2	-	3 698,2	3 335,5	90,1	-	9,3	0,5
5 Mill. - 10 Mill.	7	7	-	-	6 497,7	5 876,0	91,8	-	7,6	0,6
10 Mill. - 50 Mill.	12	9	3	-	18 714,7	16 898,0	94,3	2,1	4,9	0,8

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

Nettoproduktion 1974

Bestands- veränderung (Zu-(+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion 1)		Nettoproduktion 2)			Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je Unternehmen	je tätige Person 3)	je Unternehmen	je tätige Person 3)	Anteil an der Gesamt- pro- duktion	
je Unternehmen							
1 000 DM			DM	1 000 DM	DM	%	

Kleindustrie

-	3,7	2,9	2 250,1	92 380	1 769,9	72 664	78,7	1 Mill. - 5 Mill.
+	5,1	84,3	11 260,0	120 913	7 888,3	84 707	70,1	5 Mill. - 50 Mill.

Industrie

+	467,5	81,6	35 031,2	164 123	19 945,6	93 447	56,9	10 Mill. - 100 Mill.
-	792,7	895,5	356 926,8	164 104	213 854,8	98 324	59,9	100 Mill. und mehr

Industrie

+	16,4	18,0	4 789,9	105 937	2 971,2	65 715	62,0	2 Mill. - 10 Mill.
+	223,9	347,4	62 053,0	124 969	36 060,1	72 622	58,1	10 Mill. - 250 Mill.

Industrie

+	46,4	32,2	5 198,8	77 594	3 385,9	50 537	65,1	2 Mill. - 10 Mill.
---	------	------	---------	--------	---------	--------	------	--------------------

Industrie

+	53,8	7,9	1 471,4	67 189	987,1	45 071	67,1	1 Mill. - 2 Mill.
+	161,4	15,7	3 154,1	66 200	2 002,0	42 018	63,5	2 Mill. - 5 Mill.
+	315,6	69,9	9 663,8	65 687	6 632,3	45 081	68,6	5 Mill. - 25 Mill.

zeugindustrie

+	44,3	1,0	18 816,3	86 997	11 047,3	51 078	58,7	5 Mill. - 50 Mill.
---	------	-----	----------	--------	----------	--------	------	--------------------

Industrie

+	1 211,8	77,7	50 694,2	97 752	27 975,4	53 944	55,2	10 Mill. - 150 Mill.
---	---------	------	----------	--------	----------	--------	------	----------------------

steinindustrie

-	16,0	2,8	3 159,5	96 430	1 954,8	59 660	61,9	1 Mill. - 5 Mill.
+	53,4	40,4	8 273,3	105 393	5 028,1	64 052	60,8	5 Mill. - 25 Mill.

Bimssteinindustrie

-	91,7	-	2 478,1	81 249	1 535,3	50 337	62,0	1 Mill. - 5 Mill.
+	8,2	32,4	11 757,4	106 885	6 997,2	63 611	59,5	5 Mill. - 25 Mill.

Industrie

+	6,4	21,2	3 363,1	81 721	1 864,8	45 313	55,4	1 Mill. - 5 Mill.
+	102,1	60,9	6 039,0	89 751	3 100,3	46 077	51,3	5 Mill. - 10 Mill.
+	257,0	142,6	17 297,6	86 741	9 863,7	49 463	57,0	10 Mill. - 50 Mill.

Produktion plus selbsterstellte Anlagen. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, eingesetzte Handelsware sowie

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- unter- nehmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapi- tal- gesell- schaf- ten	Son- stige	einschl.	ohne	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und andere Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Son- stige Umsätze
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
					Umsatzsteuer					
					je Unternehmen					
					Anzahl					
1 000 DM										

22 09 9 Mörtel- und

1 Mill. - 5 Mill.	19	16	3	-	3 227,3	2 908,1	95,9	0,1	3,4	0,7
5 Mill. - 10 Mill.	24	21	3	-	7 410,7	6 681,5	92,9	1,0	6,2	0,9
10 Mill. - 50 Mill.	23	22	1	-	22 561,8	20 345,1	95,2	-	3,3	1,5

23 00 0, 05 0 Eisen

50 Mill. - 250 Mill.	6	2	4	-	203 591,3	189 223,5	96,0	-	3,4	0,6
250 Mill. und mehr	20	-	20	-	2 708 430,2	2 545 544,7	92,0	1,3	6,3	1,6

aus 23 20 0 NE-Metallhütten

10 Mill. - 100 Mill.	16	7	9	-	38 392,4	35 458,6	87,8	3,0	11,2	1,0
100 Mill. - 500 Mill.	6	-	6	-	320 994,2	301 955,0	85,8	1,3	11,6	2,6
500 Mill. und mehr	6	-	6	-	996 863,8	929 671,3	72,4	2,1	25,7	1,8

aus 23 20 0 Edelmetall

10 Mill. - 50 Mill.	3	1	2	-	37 108,9	34 173,0	98,5	0,5	0,8	0,7
---------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

23 25 0 NE-Metall

10 Mill. - 50 Mill.	11	6	5	-	26 263,4	24 575,4	89,5	2,7	7,8	2,6
50 Mill. - 500 Mill.	18	4	14	-	137 454,0	127 253,6	91,2	8,2	6,0	2,8
500 Mill. und mehr	6	-	6	-	1 012 540,9	944 787,8	80,1	0,4	16,5	3,4

aus 23 40 0 Eisen

500 000 - 2 Mill.	22	19	3	-	1 412,9	1 275,6	95,3	0,0	4,1	0,6
2 Mill. - 5 Mill.	22	19	3	-	3 636,7	3 295,0	97,7	0,1	1,5	0,9
5 Mill. - 10 Mill.	22	13	9	-	7 814,1	7 093,3	94,9	0,2	4,3	0,8
10 Mill. - 25 Mill.	19	15	4	-	16 407,2	14 880,7	94,4	0,6	4,7	0,8
25 Mill. - 100 Mill.	9	4	5	-	49 755,1	45 355,9	96,5	0,0	3,0	0,5

aus 23 40 0 Stahl

5 Mill. - 25 Mill.	11	10	1	-	13 238,5	12 021,1	98,3	-	1,2	0,4
25 Mill. - 100 Mill.	10	4	6	-	56 150,1	51 676,6	90,7	0,2	7,1	2,3

aus 23 40 0 Temper

10 Mill. - 250 Mill.	8	3	5	-	61 161,5	56 965,0	86,7	0,0	10,7	2,6
----------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	-----	------	-----

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

Nettoproduktion 1974

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion 1)		Nettoproduktion 2)			Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je Unternehmen	je tätige Person 3)	je Unternehmen	je tätige Person 3)	Anteil an der Gesamt- pro- duktion	
		je Unternehmen		1 000 DM	DM	1 000 DM	

Transportbetonindustrie

+	1,2	23,0	2 932,3	175 751	1 225,7	73 465	41,8	1 Mill. - 5 Mill.
+	5,2	16,5	6 703,2	183 232	2 963,3	81 002	44,2	5 Mill. - 10 Mill.
+	3,2	11,0	20 359,3	203 770	8 330,7	83 380	40,9	10 Mill. - 50 Mill.

schaffende Industrie

+	1 173,9	215,8	190 613,2	152 817	67 103,6	53 798	35,2	50 Mill. - 250 Mill.
+	41 173,7	10 289,1	2 597 007,5	161 252	1 100 793,8	68 350	42,4	250 Mill. und mehr

und Umschmelzwerke

+	464,4	17,0	35 940,0	282 575	7 866,6	61 850	21,9	10 Mill. - 100 Mill.
+	8 043,7	532,2	310 530,9	336 254	84 328,6	91 314	27,2	100 Mill. - 500 Mill.
+	1 935,1	2 430,9	934 037,3	379 767	179 723,6	73 073	19,2	500 Mill. und mehr

Industrie

+	1 007,6	113,6	35 294,2	163 148	13 301,1	61 484	37,7	10 Mill. - 50 Mill.
---	---------	-------	----------	---------	----------	--------	------	---------------------

Halbzeugwerke

+	88,3	71,0	24 734,7	137 069	9 025,3	50 014	36,5	10 Mill. - 50 Mill.
-	245,7	539,8	127 547,6	141 711	40 743,1	45 267	31,9	50 Mill. - 500 Mill.
+	20 747,8	2 610,4	968 146,0	141 067	306 831,7	44 708	31,7	500 Mill. und mehr

gießereien

+	5,4	-	1 281,1	51 429	823,8	33 071	64,3	500 000 - 2 Mill.
+	1,8	8,8	3 305,5	60 001	2 094,5	38 020	63,4	2 Mill. - 5 Mill.
+	25,0	6,8	7 125,0	59 488	4 596,5	38 377	64,5	5 Mill. - 10 Mill.
+	91,8	20,7	14 993,2	63 122	9 047,5	38 091	60,3	10 Mill. - 25 Mill.
+	763,5	220,1	46 339,5	62 527	28 361,9	38 269	61,2	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

+	420,5	16,3	12 457,9	60 077	8 122,7	39 171	65,2	5 Mill. - 25 Mill.
+	991,0	169,6	52 837,3	63 560	29 384,5	35 348	55,6	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

+	1 486,1	603,1	59 054,2	66 577	36 585,0	41 246	62,0	10 Mill. - 250 Mill.
---	---------	-------	----------	--------	----------	--------	------	----------------------

Produktion plus selbsterstellte Anlagen. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, eingesetzte Handelsware sowie

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- unter- nehmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapi- tal- gesell- schaf- ten	Son- stige	einschl.	ohne	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und andere Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Son- stige Umsätze
					Umsatzsteuer		ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
					je Unternehmen					
					Anzahl					
23 60 0 NE-Metall										
1 Mill. - 5 Mill.	44	39	4	1	2 814,6	2 547,4	93,9	0,9	5,4	0,7
5 Mill. - 25 Mill.	29	25	4	-	11 980,3	10 922,3	94,2	0,2	4,7	1,1
25 Mill. - 100 Mill.	5	3	2	-	43 764,2	40 551,1	89,4	1,1	9,7	0,9
23 80 0 Stab										
5 Mill. - 100 Mill.	7	4	3	-	30 338,5	27 631,7	96,4	0,3	2,9	0,7
23 80 3 Präzisions										
5 Mill. - 100 Mill.	5	5	-	-	36 648,6	33 575,7	97,6	0,1	1,6	0,8
23 80 6 Drahtziehereien (einschl.										
1 Mill. - 5 Mill.	17	15	2	-	2 774,7	2 542,6	96,1	1,5	3,7	0,2
5 Mill. - 25 Mill.	33	22	11	-	12 265,6	11 245,0	91,7	0,3	7,3	1,0
25 Mill. - 100 Mill.	9	2	7	-	40 801,3	37 214,4	93,8	0,3	5,2	1,0
250 Mill. und mehr ⁴⁾	4	-	4	-	400 322,2	378 332,0	94,7	0,7	1,9	3,4
23 80 9 Kalt										
2 Mill. - 10 Mill.	11	8	2	1	6 699,9	6 062,8	96,1	5,1	2,8	1,1
10 Mill. - 50 Mill.	14	9	5	-	27 075,6	24 685,2	95,5	1,0	3,3	1,2
50 Mill. - 150 Mill.	6	2	4	-	88 830,0	82 694,7	91,8	1,2	6,9	1,4
26 00 0 Säge- und										
500 000 - 1 Mill.	18	18	-	-	846,0	767,0	97,4	1,0	2,5	0,1
1 Mill. - 2 Mill.	53	50	2	1	1 638,6	1 490,6	90,8	0,5	7,6	1,6
2 Mill. - 5 Mill.	52	47	4	1	3 422,8	3 120,0	88,6	0,1	10,6	0,8
5 Mill. - 10 Mill.	17	16	1	-	7 114,6	6 475,4	84,9	0,1	14,8	0,3
da										
Reine oder vorwiegend										
500 000 - 1 Mill.	11	11	-	-	821,3	745,6	96,8	1,5	3,2	0,1
1 Mill. - 2 Mill.	23	22	-	1	1 627,1	1 476,1	92,6	0,3	5,5	1,9
2 Mill. - 5 Mill.	21	19	2	-	3 369,5	3 072,5	88,1	0,1	10,7	1,2
5 Mill. - 10 Mill.	8	8	-	-	7 062,0	6 422,6	79,7	0,0	19,8	0,5
Nadelholzsägewerke										
500 000 - 1 Mill.	5	5	-	-	925,9	836,7	100,0	0,3	0,0	-
1 Mill. - 2 Mill.	23	22	1	-	1 623,1	1 474,9	86,7	0,7	11,4	1,9
2 Mill. - 5 Mill.	19	16	2	1	3 420,6	3 116,7	89,5	0,1	9,7	0,7
5 Mill. - 10 Mill.	7	6	1	-	7 452,9	6 769,4	93,7	0,3	6,2	0,2

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter. - 4) Größenklasse 100 Mill. bis 250 Mill. DM

Nettoproduktion 1974

Bestands- veränderung (Zu-(+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾			Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	Anteil an der Gesamt- pro- duktion	
je Unternehmen			DM	1 000 DM	DM	%	
1 000 DM			DM	1 000 DM	DM	%	

gießereien

+	4,0	4,9	2 556,3	64 829	1 519,2	38 527	59,4	1 Mill. - 5 Mill.
+	64,3	22,9	11 009,6	73 364	5 897,8	39 301	53,6	5 Mill. - 25 Mill.
-	324,9	195,3	40 421,5	78 276	20 321,5	39 352	50,3	25 Mill. - 100 Mill.

ziehereien

+	721,6	3,8	28 357,1	210 052	8 544,0	63 289	30,1	5 Mill. - 100 Mill.
---	-------	-----	----------	---------	---------	--------	------	---------------------

stahlrohrziehereien

+	670,1	70,0	34 315,8	136 390	13 243,2	52 636	38,6	5 Mill. - 100 Mill.
---	-------	------	----------	---------	----------	--------	------	---------------------

H. v. Drahterzeugnissen)

+	30,2	0,2	2 573,0	68 239	1 212,3	32 151	47,1	1 Mill. - 5 Mill.
+	63,1	32,3	11 340,4	118 017	4 737,4	49 301	41,8	5 Mill. - 25 Mill.
+	307,6	188,6	37 710,7	113 019	15 444,6	46 287	41,0	25 Mill. - 100 Mill.
+	5 874,7	2 019,5	386 226,3	150 825	136 623,1	53 353	35,4	250 Mill. und mehr ⁴⁾

walzwerke

+	41,8	1,8	6 106,3	162 245	2 278,0	60 526	37,3	2 Mill. - 10 Mill.
+	276,6	51,5	25 013,4	148 889	9 440,2	56 192	37,7	10 Mill. - 50 Mill.
+	1 050,9	136,2	83 881,8	149 344	37 237,0	66 297	44,4	50 Mill. - 150 Mill.

Hobelwerke insgesamt

+	7,2	7,6	781,8	74 065	341,5	32 356	43,7	500 000 - 1 Mill.
+	22,5	1,0	1 514,0	85 640	628,8	35 569	41,5	1 Mill. - 2 Mill.
+	1,5	3,4	3 124,8	100 927	1 337,3	43 192	42,8	2 Mill. - 5 Mill.
+	128,7	16,2	6 620,2	100 307	2 759,5	41 810	41,7	5 Mill. - 10 Mill.

von:
Nadelholz sägewerke

+	2,8	9,4	757,7	73 761	342,6	33 351	45,2	500 000 - 1 Mill.
+	8,6	1,3	1 486,0	83 155	606,4	33 936	40,8	1 Mill. - 2 Mill.
-	69,4	1,4	3 004,5	97 218	1 292,6	41 827	43,0	2 Mill. - 5 Mill.
+	73,0	3,5	6 499,1	146 458	2 348,1	52 914	36,1	5 Mill. - 10 Mill.

mit Hobelwerk

+	1,4	6,4	844,4	71 563	344,1	29 162	40,8	500 000 - 1 Mill.
+	28,6	0,9	1 504,4	82 777	614,0	33 785	40,8	1 Mill. - 2 Mill.
+	11,5	6,4	3 134,5	110 905	1 236,4	43 747	39,4	2 Mill. - 5 Mill.
+	190,8	29,2	6 989,4	76 208	3 185,8	34 736	45,6	5 Mill. - 10 Mill.

Produktion plus selbsterstellte Anlagen. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, eingesetzte Handelsware sowie nicht besetzt.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- unter- nehmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapi- tal- gesell- schaf- ten	Son- stige	einschl.	ohne	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und andere Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Son- stige Umsätze
					Umsatzsteuer		ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
					je Unternehmen					
					Anzahl					

Reine oder vorwiegend

500 000 - 2 Mill.	9	8	1	-	1 517,5	1 394,7	97,4	0,3	2,6	0,1
2 Mill. - 10 Mill.	14	14	-	-	3 894,2	3 557,9	84,3	0,1	15,5	0,2

26 00 7 Furnier

2 Mill. - 10 Mill.	11	10	1	-	4 831,3	4 391,5	83,5	11,8	15,8	0,7
10 Mill. - 25 Mill.	5	1	4	-	13 990,6	12 713,1	88,3	0,4	11,1	0,5

26 05 0 Sperrholz

2 Mill. - 10 Mill.	5	5	-	-	4 516,4	4 106,3	93,5	0,0	5,9	0,6
10 Mill. - 100 Mill.	9	4	5	-	38 794,9	35 731,1	90,4	-	8,2	1,3

26 05 5 Holzfaserplatten-

10 Mill. - 100 Mill.	17	10	7	-	50 160,1	45 728,6	91,9	-	7,2	0,8
----------------------	----	----	---	---	----------	----------	------	---	-----	-----

26 40 0, 45 0 Zellstoff-, holzschliff-, papier-

1 Mill. - 5 Mill.	11	8	3	-	3 171,2	2 928,5	96,5	-	2,5	1,1
5 Mill. - 25 Mill.	25	16	9	-	15 559,2	14 439,8	99,4	-	0,6	0,0
25 Mill. - 50 Mill.	22	15	7	-	40 196,2	36 297,5	94,7	-	2,2	3,1
50 Mill. - 100 Mill.	17	7	10	-	73 035,1	67 004,6	99,3	-	0,4	0,3
100 Mill. und mehr	10	-	10	-	397 992,3	366 399,9	89,8	-	3,9	6,2

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus/minus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

Nettoproduktion 1974

Bestands- veränderung (Zu (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾			Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	je Unternehmen	je tätige Person ³⁾	Anteil an der Gesamt- pro- duktion	
		je Unternehmen		1 000 DM	DM	1 000 DM	

Laubholzsägewerke

+	47,5	0,2	1 442,4	103 032	657,3	46 953	45,6	500 000 - 2 Mill.
+	113,3	5,1	3 676,3	93 748	1 766,3	45 043	48,0	2 Mill. - 10 Mill.

werke

+	223,4	6,3	4 621,1	73 140	2 211,6	35 004	47,9	2 Mill. - 10 Mill.
+	867,6	28,0	13 608,8	115 134	4 841,2	40 958	35,6	10 Mill. - 25 Mill.

werke

+	33,3	3,6	4 143,2	56 447	2 625,4	35 768	63,4	2 Mill. - 10 Mill.
+	1 103,9	227,8	37 062,9	92 069	17 487,6	43 441	47,2	10 Mill. - 100 Mill.

und Holspanplattenwerke

+	757,8	294,0	46 780,5	124 533	20 786,0	55 334	44,4	10 Mill. - 100 Mill.
---	-------	-------	----------	---------	----------	--------	------	----------------------

und pappeerzeugende Industrie

+	10,5	103,9	3 042,9	82 647	1 685,9	45 790	55,4	1 Mill. - 5 Mill.
+	185,9	38,8	14 664,5	135 934	6 580,2	60 996	44,9	5 Mill. - 25 Mill.
+	577,2	38,0	36 912,6	153 020	15 664,0	64 935	42,4	25 Mill. - 50 Mill.
+	1 413,5	177,8	68 596,0	145 876	32 384,5	68 869	47,2	50 Mill. - 100 Mill.
+	7 912,8	236,2	374 548,9	178 518	172 640,1	82 284	46,1	100 Mill. und mehr

Produktion plus selbsterstellte Anlagen. - 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, eingesetzte Handelsware sowie

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamtproduktion je Unternehmen in 1 000 DM	Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware					Ver- brauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	ins- gesamt	zu- sammen
		ins- gesamt	Roh- stoffe einschl. Fremd- bau- teile	Aus- wartige Bear- beitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe ¹⁾ sowie Stoffe für inner- betrieb- liche Lei- stungen	Ein- gesetzte Handels- ware			
11 00 0 Steinkohlen									
250 Mill. und mehr	3 432 988,5	24,6	2,4	0,6	17,6	4,1	4,3	50,6	36,1
20 00 0 - 20 07 0 Chemische									
500 000 - 5 Mill.	2 478,0	42,0	31,5	0,1	4,5	5,9	1,4	30,6	26,4
5 Mill. - 25 Mill.	12 255,1	36,0	24,4	1,8	5,9	3,9	1,6	26,4	21,8
25 Mill. - 100 Mill.	57 858,0	40,8	28,7	0,6	5,0	6,5	2,4	29,3	23,7
100 Mill. - 250 Mill.	162 307,0	43,1	29,8	0,8	7,2	5,3	1,6	26,1	20,6
250 Mill. und mehr	1 318 516,8	41,5	26,7	1,3	5,9	7,5	4,1	23,6	18,8
20 50 0 Verarbeitung									
500 Mill. und mehr	5 696 207,6	61,5	45,1	0,6	0,8	14,9	0,4	3,2	2,1
21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie									
1 Mill. - 2 Mill.	1 369,4	28,0	22,7	0,4	2,5	2,4	4,2	46,7	40,2
2 Mill. - 10 Mill.	5 011,5	41,2	31,7	0,6	2,2	6,7	2,8	33,5	28,8
10 Mill. - 100 Mill.	36 872,2	39,3	30,9	0,5	3,4	4,5	2,6	38,2	32,1
21 50 5 Herstellung von									
250 Mill. und mehr	735 053,7	44,3	31,2	0,1	2,2	10,7	2,8	32,5	27,6
aus 21 54 0 Regenerierung und									
1 Mill. - 10 Mill.	4 030,1	46,1	26,5	0,9	1,1	17,6	3,8	29,1	24,5
21 57 0 Asbest									
10 Mill. - 50 Mill.	22 518,8	37,3	30,3	1,3	2,5	3,1	2,6	38,3	32,6
50 Mill. - 250 Mill.	117 318,2	43,6	25,9	1,5	2,2	14,0	2,1	34,2	28,7
aus 22 00 0 Natur									
1 Mill. - 5 Mill.	3 045,1	16,5	6,1	0,5	8,8	1,0	8,5	40,1	33,7
5 Mill. - 25 Mill.	10 711,3	20,5	12,0	3,9	3,6	1,0	7,4	25,3	21,2
aus 22 00 0 Natur									
1 Mill. - 5 Mill.	3 142,6	34,9	23,3	2,1	6,1	3,4	2,8	40,8	34,2
5 Mill. - 25 Mill.	8 193,9	42,5	15,5	-	6,9	20,1	4,0	35,1	29,4

1) Einschl. nichtaktivierter fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl.

der Gesamtproduktion 1974

Personalkosten					Instand- haltungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen-, Körper- schaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter			Sozialkosten			ins- gesamt	darunter				
Löhne	darunter Heim- arbeiter- löhne	Gehälter	gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Ver- mögen- steuer			
bergbau											
26,9	-	9,2	8,9	5,6	10,6	0,9	-	0,1	0,1	8,7	250 Mill. und mehr
Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)											
10,7	-	15,6	3,5	0,8	1,3	1,7	-	0,1	0,7	13,6	500 000 - 5 Mill.
8,1	0,0	13,7	3,1	1,5	1,3	2,1	0,1	0,1	0,8	17,7	5 Mill. - 25 Mill.
9,5	0,0	14,2	3,0	2,7	1,4	1,6	0,2	0,1	0,9	14,9	25 Mill. - 100 Mill.
6,7	-	13,9	2,6	2,8	1,4	1,4	0,1	0,1	1,0	16,3	100 Mill. - 250 Mill.
9,5	0,0	9,3	2,2	2,6	2,8	1,8	0,1	0,2	0,7	10,9	250 Mill. und mehr
von Rohöl											
0,7	-	1,5	0,2	0,9	0,8	23,0	22,3	0,1	0,9	5,3	500 Mill. und mehr
(ohne H. v. Bereifungen)											
31,9	1,8	8,3	5,8	0,7	1,5	0,8	-	0,0	1,4	6,3	1 Mill. - 2 Mill.
20,2	0,7	8,5	4,2	0,5	1,6	1,3	-	0,0	1,1	8,0	2 Mill. - 10 Mill.
21,7	0,2	10,4	4,6	1,5	1,6	1,1	-	0,1	0,8	7,6	10 Mill. - 100 Mill.
Bereifungen											
18,8	-	8,8	4,0	1,0	1,0	1,1	-	0,2	1,1	7,1	250 Mill. und mehr
Vulkanisierung von Gummiwaren											
15,8	-	8,8	3,2	1,4	2,3	1,1	-	0,0	0,3	8,7	1 Mill. - 10 Mill.
verarbeitende Industrie											
24,3	0,2	8,3	4,8	0,9	2,5	0,9	-	-	2,3	9,1	10 Mill. - 50 Mill.
18,5	0,1	10,2	4,0	1,5	1,4	0,7	-	0,1	2,1	10,5	50 Mill. - 250 Mill.
steinindustrie											
23,7	-	10,0	5,6	0,8	4,1	2,8	-	0,1	0,8	10,8	1 Mill. - 5 Mill.
14,8	-	6,3	3,5	0,7	6,9	1,6	-	0,0	1,6	13,7	5 Mill. - 25 Mill.
werksteinindustrie											
25,1	-	9,1	5,7	0,9	3,4	1,2	-	0,1	0,7	8,0	1 Mill. - 5 Mill.
20,8	-	8,6	4,7	1,0	1,8	2,0	-	0,2	0,1	5,9	5 Mill. - 25 Mill.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamtproduktion je Unternehmen in 1 000 DM	Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware						Ver- brauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	ins- gesamt	zu- sammen
		ins- gesamt	Roh- stoffe einschl. Fremd- bau- teile	Aus- wärtige Bear- beitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe 1) sowie Stoffe für inner- betrieb- liche Lei- stungen	Ein- gesetzte Handels- ware				
22 01 0 Sand- und										
1 Mill. - 5 Mill.	2 250,1	13,6	7,2	0,0	3,3	3,1	7,7	31,2	26,7	
5 Mill. - 50 Mill.	11 260,0	22,7	13,3	0,1	3,3	6,1	7,2	26,2	21,6	
22 02 0 Zement										
10 Mill. - 100 Mill.	35 031,2	13,1	6,2	-	6,7	0,2	29,9	20,5	16,8	
100 Mill. und mehr	356 926,8	16,3	7,5	0,7	6,9	1,2	23,7	22,3	16,3	
22 03 0 Kalk										
2 Mill. - 10 Mill.	4 789,9	19,0	3,9	0,1	6,0	9,0	18,9	29,5	24,1	
10 Mill. - 250 Mill.	62 053,0	20,5	10,5	0,3	5,3	4,4	21,4	30,3	24,7	
aus 22 03 5 Gips										
2 Mill. - 10 Mill.	5 198,8	21,0	6,8	-	4,0	10,2	13,9	32,8	27,5	
22 05 0 Ziegel										
1 Mill. - 2 Mill.	1 471,4	11,7	4,3	-	4,8	2,6	21,2	36,9	30,9	
2 Mill. - 5 Mill.	3 154,1	17,2	7,6	0,0	5,0	4,6	19,3	38,2	32,4	
5 Mill. - 25 Mill.	9 663,8	15,5	8,3	0,0	4,3	2,8	15,8	40,9	34,5	
22 05 4 Grobstein										
5 Mill. - 50 Mill.	18 816,3	32,2	21,9	-	5,7	4,6	9,1	31,5	26,2	
22 05 7 Feuerfeste										
10 Mill. - 150 Mill.	50 694,2	40,8	22,6	0,7	3,0	14,5	4,0	31,9	25,5	
22 06 0 Kalksand										
1 Mill. - 5 Mill.	3 159,5	30,1	25,5	0,1	3,9	0,6	8,0	28,9	24,4	
5 Mill. - 25 Mill.	8 273,3	31,8	26,6	0,0	5,2	0,0	7,4	30,8	25,8	
22 08 0 Bims- und										
1 Mill. - 5 Mill.	2 478,1	34,4	28,5	0,8	2,5	2,6	3,6	33,9	28,3	
5 Mill. - 25 Mill.	11 757,4	36,1	31,7	0,2	2,6	1,6	4,4	27,0	23,1	
22 08 7 Betonstein										
1 Mill. - 5 Mill.	3 363,1	41,9	29,7	2,7	2,7	6,8	2,7	30,5	26,5	
5 Mill. - 10 Mill.	6 039,0	45,5	31,2	6,9	1,2	6,2	3,2	30,8	26,8	
10 Mill. - 50 Mill.	17 297,6	40,1	29,1	4,3	2,5	4,3	2,8	30,8	26,0	

1) Einschl. nichtaktivierter fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl.

Personalkosten					Instand- hal- tungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen-, Körper- schaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter			Sozialkosten			ins- gesamt	darunter				
Löhne	darunter Heim- arbeiter- Löhne	Gehälter	gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Ver- mögen- steuer			
Kiesindustrie											
18,7	-	7,9	4,0	0,5	7,8	3,3	-	0,0	3,2	9,9	1 Mill. - 5 Mill.
15,4	-	6,2	3,5	1,0	6,9	2,4	-	0,0	2,4	12,9	5 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
11,3	-	5,5	2,4	1,3	4,4	1,6	-	0,4	0,6	13,2	10 Mill. - 100 Mill.
10,6	-	5,7	2,4	3,6	3,0	1,6	-	0,3	0,6	17,5	100 Mill. und mehr
Industrie											
17,4	-	6,8	3,7	1,7	6,2	1,8	-	0,2	1,5	12,0	2 Mill. - 10 Mill.
16,8	-	7,9	3,7	1,9	4,3	1,8	-	0,3	0,7	11,5	10 Mill. - 250 Mill.
Industrie											
18,1	-	9,4	4,3	1,0	2,9	1,1	-	0,1	1,3	14,2	2 Mill. - 10 Mill.
Industrie											
23,9	-	7,0	5,0	1,1	5,3	1,8	-	0,1	0,1	8,0	1 Mill. - 2 Mill.
26,6	-	5,8	5,2	0,6	5,7	1,4	-	0,1	0,2	7,8	2 Mill. - 5 Mill.
26,1	-	8,4	5,5	0,9	5,5	1,4	-	0,1	1,3	8,1	5 Mill. - 25 Mill.
Leugindustrie											
21,0	-	5,3	4,1	1,2	7,7	1,0	-	0,0	1,4	4,9	5 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
17,8	-	7,7	4,1	2,3	2,3	1,3	-	0,2	0,3	10,7	10 Mill. - 150 Mill.
Steinindustrie											
18,4	-	6,0	4,0	0,5	6,7	1,8	-	-	0,0	9,2	1 Mill. - 5 Mill.
20,3	-	5,5	4,2	0,8	2,7	1,8	-	-	0,0	7,7	5 Mill. - 25 Mill.
Bimssteinindustrie											
20,8	-	7,6	4,7	0,8	3,6	1,9	-	0,0	0,6	11,2	1 Mill. - 5 Mill.
16,0	-	7,2	3,3	0,6	6,2	1,4	-	0,0	1,7	14,4	5 Mill. - 25 Mill.
Industrie											
19,3	-	7,2	3,8	0,2	1,8	1,3	-	0,0	0,8	6,7	1 Mill. - 5 Mill.
18,7	-	8,2	3,3	0,7	4,5	1,4	-	-	0,8	6,1	5 Mill. - 10 Mill.
18,3	-	7,7	4,2	0,6	2,9	1,5	-	0,0	1,1	10,7	10 Mill. - 50 Mill.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamtproduktion je Unternehmen in 1 000 DM	Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware					Ver- brauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	ins- gesamt	zu- sammen
		ins- gesamt	Roh- stoffe einschl. Fremd- bau- teile	Aus- wärtige Bear- beitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe 1) sowie Stoffe für inner- betrieb- liche Lei- stungen	Ein- gesetzte Handels- ware			
22 09 9 Mörtel- und									
1 Mill. - 5 Mill.	2 932,3	53,3	47,5	1,9	1,6	2,3	4,9	17,1	14,5
5 Mill. - 10 Mill.	6 703,2	52,1	44,9	0,0	2,1	5,2	3,7	18,1	15,3
10 Mill. - 50 Mill.	20 359,3	55,3	51,4	0,1	1,2	2,7	3,7	16,4	14,0
23 00 0, 05 0 Eisen									
50 Mill. - 250 Mill.	190 613,2	55,4	46,3	0,5	5,4	3,2	9,4	19,7	16,6
250 Mill. und mehr	2 597 007,5	48,2	31,2	3,2	5,3	8,5	9,4	21,1	17,1
aus 23 20 0 NE-Metallhütten									
10 Mill. - 100 Mill.	35 940,0	75,2	63,6	0,2	1,8	9,6	2,9	10,5	8,8
100 Mill. - 500 Mill.	310 530,9	65,2	46,5	1,9	4,0	12,9	7,7	10,6	8,7
500 Mill. und mehr	934 037,3	74,1	43,4	3,4	2,1	25,2	6,7	8,8	7,2
aus 23 20 0 Edelmetall									
10 Mill. - 50 Mill.	35 294,2	61,5	58,9	1,0	1,1	0,5	0,8	15,3	13,2
23 25 0 NE-Metall									
10 Mill. - 50 Mill.	24 734,7	61,2	49,7	1,8	3,0	6,6	2,4	19,2	16,3
50 Mill. - 500 Mill.	127 547,6	65,3	55,2	1,8	3,0	5,4	2,8	20,3	17,1
500 Mill. und mehr	968 146,0	66,5	45,7	1,9	4,3	14,5	1,8	19,8	16,7
aus 23 40 0 Eisen									
500 000 - 2 Mill.	1 281,1	30,9	20,8	0,7	6,6	2,8	4,8	45,8	39,2
2 Mill. - 5 Mill.	3 305,5	33,0	25,0	0,4	6,5	1,1	3,6	43,3	36,8
5 Mill. - 10 Mill.	7 125,0	30,9	19,8	0,8	6,8	3,4	4,6	45,1	38,1
10 Mill. - 25 Mill.	14 993,2	34,3	22,2	0,6	7,2	4,3	5,3	44,5	37,8
25 Mill. - 100 Mill.	46 339,5	33,6	22,5	0,7	7,9	2,5	5,2	44,0	37,0
aus 23 40 0 Stahl									
5 Mill. - 25 Mill.	12 457,9	29,5	18,7	2,4	7,6	0,9	5,3	45,9	38,7
25 Mill. - 100 Mill.	52 837,3	39,8	22,5	3,5	7,8	6,0	4,6	42,5	35,6
aus 23 40 0 Temper									
10 Mill. - 250 Mill.	59 054,2	33,9	19,7	1,1	4,3	8,8	4,1	40,5	34,3

1) Einschl. nichtaktivierter fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl.

Personalkosten					Instand- hal- tungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen-, Körper- schaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter			Sozialkosten			ins- gesamt	darunter				
Löhne	darunter Heim- arbeiter- löhne	Gehälter	gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Ver- mögen- steuer			

Transportbetonindustrie

10,8	-	3,8	2,3	0,2	4,0	2,4	-	0,0	2,2	6,7	1 Mill. - 5 Mill.
10,2	-	5,2	2,2	0,5	3,3	1,7	-	0,0	1,7	8,6	5 Mill. - 10 Mill.
9,3	-	4,7	2,2	0,3	3,4	1,6	-	-	3,3	9,2	10 Mill. - 50 Mill.

schaffende Industrie

12,7	-	3,9	2,3	0,7	3,2	0,9	-	0,0	0,7	4,8	50 Mill. - 250 Mill.
11,8	-	5,3	2,4	1,6	1,7	1,4	-	0,2	0,4	6,4	250 Mill. und mehr

und Umschmelzwerke

5,4	-	3,4	1,2	0,4	0,9	0,8	-	0,1	0,1	3,8	10 Mill. - 100 Mill.
5,8	-	2,9	1,2	0,6	2,6	0,6	-	0,2	0,2	3,9	100 Mill. - 500 Mill.
5,4	-	1,8	1,0	0,6	1,4	0,7	-	0,2	0,4	2,1	500 Mill. und mehr

industrie

7,2	0,0	6,0	1,8	0,3	0,6	0,8	-	0,1	0,2	4,0	10 Mill. - 50 Mill.
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	---------------------

halbzeugwerke

11,2	-	5,1	2,4	0,4	1,2	0,9	-	0,0	0,3	5,5	10 Mill. - 50 Mill.
11,8	-	5,3	2,5	0,8	1,1	0,7	-	0,1	0,5	4,1	50 Mill. - 500 Mill.
11,4	0,0	5,4	2,2	0,8	1,3	0,6	-	0,2	0,3	5,2	500 Mill. und mehr

gießereien

32,7	-	6,5	6,0	0,6	2,1	1,5	-	0,0	0,3	5,1	500 000 - 2 Mill.
30,1	-	6,7	5,6	0,9	2,2	1,5	-	0,0	0,2	4,0	2 Mill. - 5 Mill.
29,8	-	8,3	6,0	1,0	2,2	1,4	-	0,1	1,0	4,8	5 Mill. - 10 Mill.
30,3	0,0	7,5	5,9	0,9	2,4	1,1	-	0,0	0,4	4,5	10 Mill. - 25 Mill.
28,9	-	8,1	5,7	1,3	2,5	1,1	-	0,1	0,7	6,1	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

29,0	-	9,7	5,9	1,3	1,6	1,3	-	0,0	0,3	5,2	5 Mill. - 25 Mill.
25,7	-	9,9	5,3	1,6	2,2	1,1	-	0,1	0,9	5,6	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

26,6	-	7,7	5,0	1,2	1,9	1,3	-	0,2	2,6	7,1	10 Mill. - 250 Mill.
------	---	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	----------------------

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamtproduktion je Unternehmen in 1 000 DM	Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware					Ver- brauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	ins- gesamt	zu- sammen
		ins- gesamt	Roh- stoffe einschl. Fremd- bau- teile	Aus- wartige Bear- beitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe ¹⁾ sowie Stoffe für inner- betrieb- liche Lei- stungen	Ein- gesetzte Handels- ware			
23 60 0 NE-Metall									
1 Mill. - 5 Mill.	2 556,3	37,4	28,5	1,9	2,9	4,1	3,2	38,3	32,8
5 Mill. - 25 Mill.	11 009,6	43,7	32,3	4,7	3,8	3,0	2,7	34,9	29,7
25 Mill. - 100 Mill.	40 421,5	45,8	27,7	3,7	6,4	8,1	3,9	37,0	31,6
23 80 0 Stab									
5 Mill. - 100 Mill.	28 357,1	68,5	64,5	0,4	1,1	2,6	1,3	14,2	11,6
23 80 3 Präzisions									
5 Mill. - 100 Mill.	34 315,8	59,4	55,0	1,1	1,8	1,5	2,0	22,3	17,5
23 80 6 Drahtziehereien(einschl.									
1 Mill. - 5 Mill.	2 573,0	51,2	45,3	2,1	1,1	2,6	1,7	30,3	26,1
5 Mill. - 25 Mill.	11 340,4	56,0	47,2	0,5	2,3	6,0	2,3	22,1	18,8
25 Mill. - 100 Mill.	37 710,7	56,9	48,4	1,4	2,3	4,8	2,2	23,3	19,1
250 Mill. und mehr ²⁾	386 226,3	61,1	55,7	0,6	2,8	2,0	3,6	20,3	16,8
23 80 9 Kalt									
2 Mill. - 10 Mill.	6 106,3	60,6	55,7	0,9	1,5	2,4	2,1	19,8	16,1
10 Mill. - 50 Mill.	25 013,4	59,9	54,0	1,0	2,7	2,3	2,3	19,9	16,5
50 Mill. - 150 Mill.	83 881,8	52,8	43,0	0,5	4,1	5,3	2,8	20,6	16,7
26 00 0 Säge- und									
500 000 - 1 Mill.	7 818,0	54,5	50,7	0,2	1,8	1,9	1,8	23,4	20,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 514,0	56,4	47,9	0,7	1,3	6,5	2,1	23,4	19,8
2 Mill. - 5 Mill.	3 124,8	55,4	45,1	0,4	1,7	8,2	1,8	22,4	18,9
5 Mill. - 10 Mill.	6 620,2	56,5	44,7	0,2	1,8	9,7	1,8	23,2	19,7
da									
Reine oder vorwiegend									
500 000 - 1 Mill.	757,7	53,0	48,8	-	1,9	2,3	1,8	23,4	20,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 486,0	57,1	50,0	0,9	1,3	4,9	2,1	22,6	19,3
2 Mill. - 5 Mill.	3 004,5	55,1	44,3	0,4	1,5	8,8	1,9	22,8	19,1
5 Mill. - 10 Mill.	6 499,1	61,9	45,8	0,0	1,6	14,6	1,9	16,8	14,2
Nadelholzsägewerke									
500 000 - 1 Mill.	844,4	57,3	55,2	-	2,0	0,0	2,0	25,1	21,6
1 Mill. - 2 Mill.	1 504,4	57,2	46,1	0,1	1,5	9,6	1,9	24,7	20,8
2 Mill. - 5 Mill.	3 134,5	59,0	49,0	0,1	1,8	8,2	1,6	21,1	18,0
5 Mill. - 10 Mill.	6 989,4	52,8	46,7	0,5	2,4	3,3	1,6	29,2	24,7

1) Einschl. nichtaktivierter fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl. - 2) Größenklasse 100 Mill. bis 250 Mill. DM nicht besetzt.

Personalkosten					Instand- hal- tungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen-, Körper- schaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter			Sozialkosten			ins- gesamt	darunter				
Löhne	darunter Heim- arbeiter- löhne	Gehälter	Gesetz- liche	übrige			Ver- brauch- steuern	Ver- mogen- steuer			
gießereien											
25,9	-	6,9	4,8	0,7	1,4	1,7	-	0,0	0,5	4,3	1 Mill. - 5 Mill.
22,5	0,0	7,2	4,4	0,8	1,9	1,0	-	0,0	0,5	4,3	5 Mill. - 25 Mill.
22,7	0,1	8,8	4,4	1,0	1,7	0,8	-	0,0	0,3	5,5	25 Mill. - 100 Mill.
ziehereien											
7,4	-	4,2	1,6	0,9	1,2	1,0	-	0,0	0,2	5,9	5 Mill. - 100 Mill.
stahlrohrziehereien											
12,7	-	4,8	2,5	2,3	1,7	1,1	-	-	0,3	4,0	5 Mill. - 100 Mill.
H. v. Drahterzeugnissen)											
19,6	0,0	6,6	3,5	0,7	1,0	1,7	-	0,0	0,4	4,7	1 Mill. - 5 Mill.
14,0	0,0	4,8	2,6	0,7	1,8	1,3	-	0,1	0,2	4,9	5 Mill. - 25 Mill.
14,3	-	4,8	3,0	1,2	1,1	1,3	-	0,2	0,4	6,1	25 Mill. - 100 Mill.
12,5	0,0	4,3	2,4	1,2	1,6	1,0	-	0,2	0,4	3,7	250 Mill. und mehr ²⁾
walswerke											
10,5	0,0	5,6	2,3	1,3	2,6	1,4	-	0,1	0,2	3,4	2 Mill. - 10 Mill.
11,3	0,0	5,2	2,3	1,1	1,9	1,0	-	0,0	0,5	5,0	10 Mill. - 50 Mill.
10,8	-	5,9	2,4	1,5	0,8	1,5	-	0,1	0,3	7,6	50 Mill. - 150 Mill.
Hobelwerke insgesamt											
17,1	-	2,8	3,3	0,1	1,5	1,3	-	-	0,3	4,5	500 000 - 1 Mill.
16,0	-	3,7	3,2	0,4	2,0	1,2	-	0,0	0,1	4,5	1 Mill. - 2 Mill.
14,9	0,0	4,0	3,0	0,5	1,9	1,3	-	0,0	0,5	4,8	2 Mill. - 5 Mill.
15,3	-	4,4	3,3	0,2	1,9	1,3	-	0,0	0,2	4,9	5 Mill. - 10 Mill.
von:											
Nadelholzsägewerke											
17,9	-	2,1	3,3	0,1	1,7	1,3	-	-	0,5	4,7	500 000 - 1 Mill.
16,4	-	2,9	3,1	0,2	2,0	1,3	-	-	0,1	4,1	1 Mill. - 2 Mill.
15,4	-	3,7	3,1	0,6	2,0	1,3	-	0,0	0,5	4,4	2 Mill. - 5 Mill.
11,3	-	2,9	2,4	0,2	2,0	1,2	-	-	0,4	4,6	5 Mill. - 10 Mill.
mit Hobelwerk											
16,3	-	5,3	3,4	0,1	0,9	1,4	-	-	0,0	4,5	500 000 - 1 Mill.
16,5	-	4,4	3,5	0,4	1,8	1,2	-	0,0	0,2	3,7	1 Mill. - 2 Mill.
14,0	-	4,0	2,7	0,5	1,8	1,2	-	0,0	0,6	5,0	2 Mill. - 5 Mill.
18,9	-	5,8	4,2	0,3	1,8	1,5	-	0,0	0,1	5,2	5 Mill. - 10 Mill.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamtproduktion je Unternehmen in 1 000 DM	Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware					Ver- brauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	ins- gesamt	zu- sammen
		ins- gesamt	Roh- stoffe einschl. Fremd- bau- teile	Aus- wartige Bear- beitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe 1) sowie Stoffe für inner- betrieb- liche Lei- stungen	Ein- gesetzte Handels- ware			
Reine oder vorwiegend									
500 000 - 2 Mill.	1 442,4	52,2	47,3	2,1	0,7	2,1	2,2	21,1	17,7
2 Mill. - 10 Mill.	3 676,3	50,0	38,6	0,7	1,6	9,1	1,9	24,4	20,8
26 00 7 Furnier									
2 Mill. - 10 Mill.	4 621,1	49,4	36,8	0,2	1,1	11,3	2,7	28,7	24,2
10 Mill. - 25 Mill.	13 608,8	63,0	51,9	1,3	1,3	8,5	1,4	20,3	17,2
26 05 0 Sperrholz									
2 Mill. - 10 Mill.	4 143,2	34,9	28,4	-	3,2	3,3	1,8	39,8	33,5
10 Mill. - 100 Mill.	37 062,9	50,1	39,9	0,9	3,0	6,3	2,7	27,4	22,8
26 05 5 Holzfaserplatten-									
10 Mill. - 100 Mill.	46 780,5	49,5	37,9	1,6	4,2	5,8	6,1	20,8	17,4
26 40 0, 45 0 Zellstoff-, holzschliff-, papier-									
1 Mill. - 5 Mill.	3 042,9	34,2	25,1	0,4	6,6	2,1	10,4	28,6	24,6
5 Mill. - 25 Mill.	14 664,5	47,2	38,7	0,0	7,7	0,7	8,0	20,1	16,9
25 Mill. - 50 Mill.	36 912,6	50,8	39,0	0,5	9,6	1,7	6,8	18,8	15,7
50 Mill. - 100 Mill.	68 596,0	46,3	35,7	0,1	10,3	0,2	6,5	20,6	17,1
100 Mill. und mehr	374 548,9	47,2	30,3	0,3	13,0	3,6	6,7	18,9	15,3

1) Einschl. nichtaktivierter fremdbezogener Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl.

Personalkosten					Instand- hal- tungs- kosten (nur fremde Lei- stungen)	Steuern (ohne Einkommen-, Körper- schaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter			Sozialkosten			ins- gesamt	darunter				
Löhne	darunter Heim- arbeiter- löhne	Gehälter	gesetz- liche	ubrige			Ver- brauch- steuern	Ver- mogen- steuer			
Laubholzsägewerke											
13,9	-	3,8	2,9	0,6	2,4	1,4	-	0,0	0,2	7,6	500 000 - 2 Mill.
16,1	0,0	4,7	3,3	0,3	2,1	1,4	-	-	0,3	5,0	2 Mill. - 10 Mill.
werke											
17,1	-	7,1	3,9	0,6	1,5	1,5	-	0,0	0,1	6,4	2 Mill. - 10 Mill.
11,8	0,0	5,3	2,6	0,5	1,4	1,5	-	0,1	0,5	4,4	10 Mill. - 25 Mill.
werke											
27,4	-	6,1	5,4	0,8	1,8	0,8	-	-	0,1	5,2	2 Mill. - 10 Mill.
16,8	0,0	6,1	3,6	1,0	1,8	0,7	-	0,1	0,8	8,4	10 Mill. - 100 Mill.
und Holzspanplattenwerke											
12,8	-	4,6	2,7	0,6	3,3	0,6	-	0,1	0,4	10,6	10 Mill. - 100 Mill.
und pappeerzeugende Industrie											
19,3	-	5,3	3,5	0,5	1,7	1,2	-	0,1	0,3	7,3	1 Mill. - 5 Mill.
13,2	-	3,7	2,5	0,7	2,6	1,2	-	0,1	0,2	7,1	5 Mill. - 25 Mill.
12,0	-	3,7	2,2	0,9	2,1	1,2	-	0,1	0,1	7,7	25 Mill. - 50 Mill.
12,8	-	4,3	2,5	1,0	3,2	1,3	-	0,1	0,6	6,8	50 Mill. - 100 Mill.
10,3	-	4,9	2,0	1,7	3,4	1,5	-	0,1	0,4	7,3	100 Mill. und mehr

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- mannische und technische	Gewerbliche	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
	Anzahl							
11 00 0 Steinkohlen								
250 Mill. und mehr	-	7 846,0	38 883,0	132,5	1 617,3	48 478,8	-	48 478,8
20 00 0 - 20 07 0 Chemische								
500 000 - 5 Mill.	1,1	12,6	14,6	0,6	-	28,8	-	28,8
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	59,9	53,8	2,5	0,3	117,3	0,2	117,6
25 Mill. - 100 Mill.	0,8	246,8	269,7	6,3	1,8	525,3	0,0	525,4
100 Mill. - 250 Mill.	0,4	662,1	516,2	18,8	3,8	1 201,1	-	1 201,1
250 Mill. und mehr	0,1	3 175,1	4 807,0	163,7	197,9	8 343,7	4,7	8 348,4
20 50 0 Verarbeitung								
500 Mill. und mehr	-	1 883,2	1 200,7	23,5	12,0	3 119,3	-	3 119,3
21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie								
1 Mill. - 2 Mill.	1,0	6,3	27,8	0,5	-	35,6	6,7	42,3
2 Mill. - 10 Mill.	0,9	14,7	57,6	1,1	0,1	74,4	11,0	85,4
10 Mill. - 100 Mill.	1,1	130,6	416,9	4,7	1,6	554,9	18,6	573,5
21 50 5 Herstellung von								
250 Mill. und mehr	-	2 045,8	6 367,8	40,4	90,6	8 544,6	-	8 544,6
aus 21 54 0 Regenerierung und								
1 Mill. - 10 Mill.	1,0	13,4	31,0	-	-	45,4	-	45,4
21 57 0 Asbest								
10 Mill. - 50 Mill.	0,8	62,5	278,0	2,0	0,8	344,0	13,8	357,8
50 Mill. - 250 Mill.	0,3	382,3	1 045,8	16,5	10,8	1 455,5	8,3	1 463,8
aus 22 00 0 Natur								
1 Mill. - 5 Mill.	1,3	9,1	33,4	0,4	0,2	44,6	-	44,6
5 Mill. - 25 Mill.	1,1	22,6	71,8	0,8	0,5	96,8	-	96,8
aus 22 00 0 Natur								
1 Mill. - 5 Mill.	0,8	10,1	39,0	0,6	0,7	51,2	-	51,2
5 Mill. - 25 Mill.	1,5	23,8	93,0	0,5	1,0	119,8	-	119,8

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der nehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und gewerbliche Auszubildende - zu Pensionsrückstellungen durch Anwendung des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. 12. 1974 (BGBl. I

Kosten 1974 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heim- arbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
ins- gesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		ins- gesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	ins- gesamt	gesetz- liche	übrige 4)	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter ⁴⁾		
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%					
bergbau										
922 696,7	22 783	-	316 375,3	39 654	497 396,1	61,4	38,6	40,1	250 Mill. und mehr	
Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)										
265,3	18 138	-	387,7	29 541	105,8	81,3	18,7	16,2	500 000 - 5 Mill.	
989,8	18 281	2,4	1 679,8	26 955	564,4	67,4	32,6	21,1	5 Mill. - 25 Mill.	
5 505,8	20 282	0,7	8 188,8	32 351	3 285,7	52,4	47,6	24,0	25 Mill. - 100 Mill.	
10 951,1	21 062	-	22 555,7	33 131	8 801,0	48,1	51,9	26,3	100 Mill. - 250 Mill.	
124 950,3	24 966	14,1	122 876,1	36 803	63 767,9	46,0	54,0	25,7	250 Mill. und mehr	
von Rohöl										
37 910,6	31 262	-	83 286,4	43 682	60 556,2	19,5	80,5	50,0	500 Mill. und mehr	
(ohne H. v. Bereifungen)										
412,7	14 847	24,1	113,0	16 616	89,7	88,7	11,3	16,3	1 Mill. - 2 Mill.	
981,0	17 002	33,6	428,3	27 107	234,5	89,5	10,5	16,3	2 Mill. - 10 Mill.	
7 905,4	18 890	87,7	3 826,9	28 281	2 278,8	75,2	24,8	19,3	10 Mill. - 100 Mill.	
Bereifungen										
138 205,7	21 399	-	64 500,0	30 917	36 409,2	80,1	19,9	18,0	250 Mill. und mehr	
Vulkanisierung von Gummiwaren										
635,3	20 492	-	353,3	26 367	185,4	70,4	29,6	18,8	1 Mill. - 10 Mill.	
verarbeitende Industrie										
5 419,0	19 440	43,9	1 869,8	28 990	1 299,4	84,0	16,0	17,7	10 Mill. - 50 Mill.	
21 579,2	20 425	101,3	11 964,6	30 005	6 461,6	73,2	26,8	19,2	50 Mill. - 250 Mill.	
steinindustrie										
722,8	21 470	-	303,8	31 790	194,3	87,5	12,5	18,9	1 Mill. - 5 Mill.	
1 586,8	21 932	-	679,2	29 082	447,6	83,9	16,1	19,8	5 Mill. - 25 Mill.	
werksteinindustrie										
789,4	19 885	-	284,8	26 617	208,1	85,8	14,2	19,4	1 Mill. - 5 Mill.	
1 703,4	18 121	-	705,8	29 106	465,5	81,9	18,1	19,3	5 Mill. - 25 Mill.	

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
²⁾ Angestellte und kaufmännische und technische Auszubildende. - ⁴⁾ Die z. T. sehr hohen Werte dürften vor allem auf höhere Zuführungen
S. 3610 zurückzuführen sein.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- männische und technische	Gewerbliche	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
	Anzahl							
22 01 0 Sand- und								
1 Mill. - 5 Mill.	0,7	5,1	18,4	0,2	-	24,4	-	24,4
5 Mill. - 50 Mill.	1,6	22,9	67,7	0,6	0,3	93,1	-	93,1
22 02 0 Zement								
10 Mill. - 100 Mill.	0,4	48,0	155,6	2,2	7,2	213,4	-	213,4
100 Mill. und mehr	-	540,3	1 563,3	19,0	52,5	2 175,0	-	2 175,0
22 03 0 Kalk								
2 Mill. - 10 Mill.	0,9	9,8	33,8	0,5	0,2	45,2	-	45,2
10 Mill. - 250 Mill.	0,5	107,6	377,9	3,6	7,0	496,6	-	496,6
aus 22 03 5 Gips								
2 Mill. - 10 Mill.	1,8	15,2	48,6	1,4	-	67,0	-	67,0
22 05 0 Ziegel								
1 Mill. - 2 Mill.	0,7	3,2	17,8	0,2	0,1	21,9	-	21,9
2 Mill. - 5 Mill.	1,2	6,2	40,1	0,3	-	47,7	-	47,7
5 Mill. - 25 Mill.	1,0	25,4	118,4	1,2	1,1	147,1	-	147,1
22 05 4 Grobstein								
5 Mill. - 50 Mill.	0,7	28,7	184,0	1,7	1,1	216,3	-	216,3
22 05 7 Feuerfeste								
10 Mill. - 150 Mill.	0,1	122,0	383,5	6,3	6,7	518,6	-	518,6
22 06 0 Kalksand								
1 Mill. - 5 Mill.	0,7	5,9	26,2	0,1	-	32,8	-	32,8
5 Mill. - 25 Mill.	1,0	13,0	63,8	0,2	0,5	78,5	-	78,5
22 08 0 Bims- und								
1 Mill. - 5 Mill.	1,5	6,3	22,2	0,5	-	30,5	-	30,5
5 Mill. - 25 Mill.	0,8	28,2	79,8	1,2	-	110,0	-	110,0
22 08 7 Betonstein								
1 Mill. - 5 Mill.	1,5	7,5	31,2	0,9	0,2	41,2	-	41,2
5 Mill. - 10 Mill.	1,6	15,9	48,6	1,0	0,3	67,3	-	67,3
10 Mill. - 50 Mill.	0,6	45,3	149,5	2,2	1,9	199,4	-	199,4

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der nehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und gewerbliche Auszubildende.- zu Pensionsrückstellungen durch Anwendung des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. 12. 1974 (BGBl. I

Kosten 1974 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾								Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heim- arbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
ins- gesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		ins- gesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	ins- gesamt	Gesetz- liche	übrige 4)		in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter ⁴⁾
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

Kiesindustrie

421,8	22 980	-	178,0	33 669	101,2	87,9	12,1	16,9	1 Mill. - 5 Mill.
1 730,0	25 442	-	703,0	29 836	511,9	77,1	22,9	21,0	5 Mill. - 50 Mill.

industrie

3 950,4	24 269	-	1 930,0	38 430	1 309,0	64,9	35,1	22,3	10 Mill. - 100 Mill.
37 804,5	23 397	-	20 393,9	36 466	21 411,6	39,8	60,2	36,8	100 Mill. und mehr

industrie

832,1	24 473	-	323,6	31 457	255,4	68,5	31,5	22,1	2 Mill. - 10 Mill.
10 443,2	27 132	-	4 902,7	44 097	3 442,9	66,5	33,5	22,4	10 Mill. - 250 Mill.

industrie

939,5	19 331	-	490,6	29 554	273,5	81,3	18,7	19,1	2 Mill. - 10 Mill.
-------	--------	---	-------	--------	-------	------	------	------	--------------------

industrie

351,3	19 736	-	103,0	30 304	88,8	82,5	17,5	19,5	1 Mill. - 2 Mill.
837,8	20 911	-	184,4	28 731	181,7	90,0	10,0	17,8	2 Mill. - 5 Mill.
2 520,4	21 081	-	816,6	30 698	615,3	86,1	13,9	18,4	5 Mill. - 25 Mill.

zeugindustrie

3 942,9	21 297	-	989,2	32 510	997,9	78,2	21,8	20,2	5 Mill. - 50 Mill.
---------	--------	---	-------	--------	-------	------	------	------	--------------------

Industrie

9 046,3	23 184	-	3 885,1	30 282	3 252,2	64,3	35,7	25,1	10 Mill. - 150 Mill.
---------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	----------------------

steinindustrie

581,4	22 212	-	189,7	31 935	142,0	88,7	11,3	18,4	1 Mill. - 5 Mill.
1 679,7	26 110	-	458,2	34 801	406,4	84,7	15,3	19,0	5 Mill. - 25 Mill.

Bimsteinindustrie

514,6	23 178	-	187,9	27 631	138,6	84,9	15,1	19,7	1 Mill. - 5 Mill.
1 878,7	23 542	-	841,4	28 619	458,2	83,6	16,4	16,8	5 Mill. - 25 Mill.

industrie

650,5	20 727	-	240,8	28 986	134,2	94,3	5,7	15,1	1 Mill. - 5 Mill.
1 126,8	23 063	-	493,1	29 251	242,3	82,1	17,9	15,0	5 Mill. - 10 Mill.
3 163,5	20 892	-	1 333,1	28 114	823,8	87,4	12,6	18,3	10 Mill. - 50 Mill.

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
³⁾ Angestellte und kaufmännische und technische Auszubildende. - 4) Die z. T. sehr hohen Werte dürften vor allem auf höhere Zuführungen
S. 3610) zurückzuführen sein.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- männische und technische	Gewerbliche	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
	Anzahl							
22 09 9 Mörtel- und								
1 Mill. - 5 Mill.	0,8	3,8	12,1	-	-	16,7	-	16,7
5 Mill. - 10 Mill.	0,7	10,3	25,4	0,2	0,1	36,6	-	36,6
10 Mill. - 50 Mill.	0,7	31,4	67,1	0,6	0,1	99,9	-	99,9
23 00 0, 05 0 Eisen								
50 Mill. - 250 Mill.	0,2	245,2	969,3	8,8	23,8	1 247,3	-	1 247,3
250 Mill. und mehr	-	3 824,5	11 730,8	152,1	398,0	16 105,3	-	16 105,3
aus 23 20 0 NE-Metallhütten								
10 Mill. - 100 Mill.	0,4	33,4	91,4	1,9	-	127,2	-	127,2
100 Mill. - 500 Mill.	-	225,3	687,3	4,8	6,0	923,5	-	923,5
500 Mill. und mehr	-	471,3	1 913,2	16,3	58,7	2 459,5	-	2 459,5
aus 23 20 0 Edelmetall								
10 Mill. - 50 Mill.	0,3	81,3	115,7	5,7	12,7	215,7	0,7	216,3
23 25 0 NE-Metall								
10 Mill. - 50 Mill.	0,6	43,3	132,3	2,2	2,1	180,5	-	180,5
50 Mill. - 500 Mill.	0,2	217,6	656,3	10,8	15,2	900,1	-	900,1
500 Mill. und mehr	-	1 684,0	4 942,0	58,2	141,8	6 826,0	37,0	6 863,0
aus 23 40 0 Eisen								
500 000 - 2 Mill.	1,3	3,2	19,3	0,2	0,9	24,9	-	24,9
2 Mill. - 5 Mill.	1,6	7,2	45,1	0,6	0,8	55,1	-	55,1
5 Mill. - 10 Mill.	0,7	18,1	96,1	1,5	3,4	119,8	-	119,8
10 Mill. - 25 Mill.	1,3	36,6	192,7	2,6	4,2	237,4	0,1	237,5
25 Mill. - 100 Mill.	0,8	117,9	596,3	8,1	18,0	741,1	-	741,1
aus 23 40 0 Stahl								
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	39,5	157,6	4,5	5,0	207,4	-	207,4
25 Mill. - 100 Mill.	0,9	176,2	628,9	7,8	17,5	831,3	-	831,3
aus 23 40 0 Temper								
10 Mill. - 250 Mill.	0,9	145,5	722,3	5,1	13,3	887,0	-	887,0

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der nehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und gewerbliche Auszubildende.- zu Pensionsrückstellungen durch Anwendung des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. 12. 1974 (BGBl. I

Kosten 1974 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾								Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heim- arbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
ins- gesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		ins- gesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	ins- gesamt	Gesetz- liche	übrige 4)		in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter 4)
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

Transportbetonindustrie

315,4	26 172	-	111,1	28 909	73,8	91,6	8,4	17,3	1 Mill. - 5 Mill.
681,6	26 773	-	345,6	33 045	183,1	82,3	17,7	17,8	5 Mill. - 10 Mill.
1 890,1	28 101	-	951,3	29 728	507,2	86,6	13,4	17,9	10 Mill. - 50 Mill.

schaffende Industrie

24 231,0	24 398	-	7 503,3	29 541	5 811,7	75,5	24,5	18,3	50 Mill. - 250 Mill.
305 678,1	25 203	-	137 711,9	34 631	103 802,4	59,3	40,7	23,4	250 Mill. und mehr

und Umschmelzwerke

1 946,5	21 287	-	1 230,7	34 853	598,7	73,1	26,9	18,8	10 Mill. - 100 Mill.
17 900,4	25 818	-	9 137,3	39 699	5 870,5	65,8	34,2	21,7	100 Mill. - 500 Mill.
50 270,3	25 494	-	16 923,4	34 703	14 605,5	61,7	38,3	21,7	500 Mill. und mehr

Industrie

2 551,5	19 882	5,7	2 112,0	24 275	746,7	85,2	14,8	16,0	10 Mill. - 50 Mill.
---------	--------	-----	---------	--------	-------	------	------	------	---------------------

Halbzeugwerke

2 775,4	20 656	-	1 264,6	27 821	703,2	84,4	15,6	17,4	10 Mill. - 50 Mill.
15 021,9	22 371	-	6 783,0	29 707	4 146,3	75,6	24,4	19,0	50 Mill. - 500 Mill.
109 771,3	21 592	228,7	52 121,5	29 918	29 495,7	73,2	26,8	18,2	500 Mill. und mehr

gießereien

418,8	20 706	-	83,2	24 727	84,9	90,5	9,5	16,9	500 000 - 2 Mill.
993,8	21 689	-	221,5	28 669	216,4	85,7	14,3	17,8	2 Mill. - 5 Mill.
2 125,5	21 362	-	588,6	30 117	496,1	85,6	14,4	18,3	5 Mill. - 10 Mill.
4 539,3	23 060	1,3	1 125,3	28 661	1 008,6	87,1	12,9	17,8	10 Mill. - 25 Mill.
13 369,4	21 762	-	3 768,3	29 907	3 238,7	82,0	18,0	18,9	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

3 607,8	22 196	-	1 207,2	27 494	898,4	82,2	17,8	18,7	5 Mill. - 25 Mill.
13 569,0	20 992	-	5 218,9	28 363	3 649,8	76,6	23,4	19,4	25 Mill. - 100 Mill.

gießereien

15 686,4	21 328	-	4 566,4	30 316	3 649,1	80,7	19,3	18,0	10 Mill. - 250 Mill.
----------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	----------------------

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
²⁾ Angestellte und kaufmännische und technische Auszubildende. - ⁴⁾ Die z. T. sehr hohen Werte dürften vor allem auf höhere Zuführungen
S. 3610) zurückzuführen sein.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- männische und technische	Gewerbliche	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
	Anzahl							
23 60 0 NE-Metall								
1 Mill. - 5 Mill.	1,1	6,3	31,0	0,3	0,8	39,4	-	39,4
5 Mill. - 25 Mill.	1,2	25,8	116,6	1,3	3,7	148,7	1,4	150,1
25 Mill. - 100 Mill.	1,0	103,4	389,2	7,2	11,0	511,8	4,6	516,4
23 80 0 Stab								
5 Mill. - 100 Mill.	0,6	40,3	90,4	1,0	2,7	135,0	-	135,0
23 80 3 Präzisions								
5 Mill. - 100 Mill.	1,6	49,8	190,4	5,0	4,8	251,6	-	251,6
23 80 6 Drahtziehereien (einschl.								
1 Mill. - 5 Mill.	0,9	6,7	29,6	0,3	-	37,5	0,2	37,7
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	16,4	76,6	1,1	0,5	95,5	0,6	96,1
25 Mill. - 100 Mill. ⁵⁾	0,3	57,6	271,0	1,6	3,2	333,7	-	333,7
250 Mill. und mehr	-	505,0	1 967,0	23,5	41,0	2 536,5	24,3	2 560,8
23 80 9 Kalt								
2 Mill. - 10 Mill.	0,8	9,2	26,9	0,2	0,1	37,2	0,5	37,6
10 Mill. - 50 Mill.	0,7	43,4	117,6	3,4	0,9	166,0	2,0	168,0
50 Mill. - 150 Mill.	0,3	151,3	393,7	3,8	12,5	561,7	-	561,7
26 00 0 Säge- und								
500 000 - 1 Mill.	1,4	1,1	7,9	0,1	-	10,6	-	10,6
1 Mill. - 2 Mill.	1,3	2,4	13,3	0,2	0,6	17,7	-	17,7
2 Mill. - 5 Mill.	1,5	4,6	23,9	0,4	0,4	30,9	0,1	31,0
5 Mill. - 10 Mill.	1,4	9,7	52,2	1,5	1,2	66,0	-	66,0
da								
Reine oder vorwiegend								
500 000 - 1 Mill.	1,4	1,1	7,8	-	-	10,3	-	10,3
1 Mill. - 2 Mill.	1,5	2,0	13,0	0,2	1,2	17,9	-	17,9
2 Mill. - 5 Mill.	1,7	4,1	24,0	0,5	0,6	30,9	-	30,9
5 Mill. - 10 Mill.	1,9	6,6	33,4	1,0	1,5	44,4	-	44,4
Nadelholzsägewerke								
500 000 - 1 Mill.	1,2	1,6	8,8	0,2	-	11,8	-	11,8
1 Mill. - 2 Mill.	1,1	2,9	14,0	0,2	0,1	18,2	-	18,2
2 Mill. - 5 Mill.	1,3	4,6	22,0	0,2	0,2	28,3	-	28,3
5 Mill. - 10 Mill.	1,1	13,7	74,4	1,4	1,0	91,7	-	91,7

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der nehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und gewerbliche Auszubildende.- zu Pensionsrückstellungen durch Anwendung des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. 12. 1974 (BGBl. I

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heim- arbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
ins- gesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		ins- gesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	ins- gesamt	gesetz- liche	übrige 4)	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter 4)		
									1 000 DM	
gießereien										
660,8	20 814	-	177,2	27 065	141,0	86,8	13,2	16,8	1 Mill. - 5 Mill.	
2 475,0	20 572	4,3	791,3	29 196	576,4	84,4	15,6	17,6	5 Mill. - 25 Mill.	
9 172,4	22 920	20,7	3 562,2	32 208	2 182,6	81,2	18,8	17,1	25 Mill. - 100 Mill.	
ziehereien										
2 101,9	22 566	-	1 186,8	28 747	730,2	64,0	36,0	22,2	5 Mill. - 100 Mill.	
stahlrohrziehereien										
4 371,2	22 393	-	1 647,2	30 058	1 636,4	51,8	48,2	27,2	5 Mill. - 100 Mill.	
H. v. Drahterzeugnissen)										
503,1	17 004	0,3	169,3	24 179	107,8	84,3	15,7	16,0	1 Mill. - 5 Mill.	
1 581,7	20 525	3,1	543,6	31 089	376,5	77,8	22,2	17,7	5 Mill. - 25 Mill.	
5 383,6	19 632	-	1 802,5	30 494	1 601,0	71,0	29,0	22,3	25 Mill. - 100 Mill. ⁵⁾	
48 253,6	24 031	38,1	16 484,9	31 192	13 705,4	66,4	33,6	21,2	250 Mill. und mehr	
walzwerke										
639,2	23 674	1,5	343,3	36 659	222,2	63,3	36,7	22,6	2 Mill. - 10 Mill.	
2 821,2	23 807	6,3	1 294,1	27 661	843,7	68,5	31,5	20,5	10 Mill. - 50 Mill.	
9 027,9	22 227	-	4 966,7	32 009	3 260,7	60,9	39,1	23,3	50 Mill. - 150 Mill.	
Hobelwerke insgesamt										
134,0	16 862	-	22,2	19 035	26,7	96,8	3,2	17,1	500 000 - 1 Mill.	
243,0	17 618	-	56,4	21 368	54,1	90,2	9,8	18,1	1 Mill. - 2 Mill.	
466,4	19 158	0,3	124,8	24 762	108,7	85,8	14,2	18,4	2 Mill. - 5 Mill.	
1 013,2	18 949	-	292,9	26 349	231,4	93,3	6,7	17,7	5 Mill. - 10 Mill.	
von:										
Nadelholzsägewerke										
135,4	17 314	-	16,1	14 737	26,2	96,0	4,0	17,3	500 000 - 1 Mill.	
244,3	17 180	-	43,1	19 826	49,0	93,9	6,1	17,1	1 Mill. - 2 Mill.	
463,9	18 879	-	111,4	23 868	110,0	83,9	16,1	19,1	2 Mill. - 5 Mill.	
737,0	21 132	-	187,6	24 601	165,5	93,6	6,4	17,9	5 Mill. - 10 Mill.	
mit Hobelwerk										
137,7	15 648	-	44,6	24 764	29,3	97,5	2,5	16,1	500 000 - 1 Mill.	
247,6	17 632	-	65,5	21 509	58,4	89,6	10,4	18,6	1 Mill. - 2 Mill.	
438,0	19 767	-	125,0	26 091	98,5	85,4	14,6	17,5	2 Mill. - 5 Mill.	
1 319,7	17 497	-	403,8	26 669	318,1	92,5	7,5	18,5	5 Mill. - 10 Mill.	

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
³⁾ Angestellte und kaufmännische und technische Auszubildende. - ⁴⁾ Die z. T. sehr hohen Werte dürften vor allem auf höhere Zuführungen
S. 3610) zurückzuführen sein. - ⁵⁾ Größenklasse 100 Mill. bis 250 Mill. DM nicht besetzt.

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- mannische und technische	Gewerbliche	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
	Anzahl							
Reine oder vorwiegend								
500 000 - 2 Mill.	1,3	1,9	10,4	0,3	-	14,0	-	14,0
2 Mill. - 10 Mill.	1,4	5,9	30,2	0,9	0,6	38,9	0,3	39,2
26 00 7 Furnier								
2 Mill. - 10 Mill.	1,4	11,5	48,9	1,4	0,1	63,2	-	63,2
10 Mill. - 25 Mill.	0,4	21,8	93,6	2,2	0,2	118,2	-	118,2
26 05 0 Sperrholz								
2 Mill. - 10 Mill.	1,4	8,8	63,0	0,2	-	73,4	-	73,4
10 Mill. - 100 Mill.	0,7	77,3	315,1	5,9	2,8	401,8	0,8	402,6
26 05 5 Holzfaserplatten-								
10 Mill. - 100 Mill.	1,0	72,2	292,9	3,9	5,7	375,7	-	375,7
26 40 0, 45 0 Zellstoff-, holzschliff-, papier-								
1 Mill. - 5 Mill.	1,3	5,1	30,4	0,1	-	36,8	-	36,8
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	15,6	89,7	1,3	0,3	107,9	-	107,9
25 Mill. - 50 Mill.	1,1	40,4	193,5	3,0	3,2	241,2	-	241,2
50 Mill. - 100 Mill.	0,6	82,6	377,1	3,7	6,2	470,2	-	470,2
100 Mill. und mehr	-	500,4	1 560,0	9,4	28,3	2 098,1	-	2 098,1

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der nehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter. - 2) Arbeiter und gewerbliche Auszubildende, zu Pensionsrückstellungen durch Anwendung des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 19. 12. 1974 (BGBl. I

kosten 1974 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾									Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heim- arbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten				
ins- gesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		ins- gesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	ins- gesamt	Gesetz- liche	ubrige 4)	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter ⁴⁾	
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%				

Laubholzsägewerke

199,9	19 144	-	54,9	24 727	49,3	83,6	16,4	19,3	500 000 - 2 Mill.
591,6	19 253	1,1	173,3	25 543	132,3	91,0	9,0	17,3	2 Mill. - 10 Mill.

werke

789,4	16 110	-	329,3	25 688	207,3	86,0	14,0	18,5	2 Mill. - 10 Mill.
1 605,0	17 110	-	727,5	30 310	425,4	83,7	16,3	18,2	10 Mill. - 25 Mill.

werke

1 134,3	18 005	-	254,1	28 228	259,7	86,8	13,2	18,7	2 Mill. - 10 Mill.
6 204,7	19 518	4,6	2 253,9	27 083	1 706,2	78,4	21,6	20,2	10 Mill. - 100 Mill.

und Holzspanplattenwerke

5 989,7	20 060	-	2 159,2	28 389	1 564,4	80,6	19,4	19,2	10 Mill. - 100 Mill.
---------	--------	---	---------	--------	---------	------	------	------	----------------------

und pappeerzeugende Industrie

588,5	19 383	-	161,3	31 123	119,7	87,9	12,1	16,0	1 Mill. - 5 Mill.
1 941,5	21 572	-	537,0	31 665	468,2	77,0	23,0	18,9	5 Mill. - 25 Mill.
4 433,0	22 539	-	1 377,7	31 738	1 145,2	70,0	30,0	19,7	25 Mill. - 50 Mill.
8 783,8	22 917	-	2 950,5	34 168	2 366,8	72,0	28,0	20,2	50 Mill. - 100 Mill.
38 636,5	24 326	-	18 493,6	36 276	13 771,3	53,3	46,7	24,1	100 Mill. und mehr

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
²⁾ Angestellte und kaufmännische und technische Auszubildende.- ⁴⁾ Die z. T. sehr hohen Werte dürften vor allem auf höhere Zuführungen
S. 3610) zurückzuführen sein.

4 Material- und Warenbestände (Vorräte) am Ende des Geschäftsjahres 1974 je Unternehmen

1 000 DM

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware
11 00 0 Steinkohlenbergbau				22 01 0 Sand- und Kiesindustrie			
250 Mill. und mehr	91 603,8	99 826,2	10 761,8	1 Mill. - 5 Mill.	34,0	73,7	3,1
				5 Mill. - 50 Mill.	232,2	186,9	46,5
20 00 0 - 20 07 0 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)				22 02 0 Zementindustrie			
500 000 - 5 Mill.	171,7	114,0	18,1	10 Mill. - 100 Mill.	2 008,3	2 049,7	0,1
5 Mill. - 25 Mill.	812,8	847,1	58,1	100 Mill. und mehr	16 108,6	10 872,4	146,0
25 Mill. - 100 Mill.	3 857,8	4 771,8	432,8				
100 Mill. - 250 Mill.	10 300,9	15 048,6	1 530,1	22 03 0 Kalkindustrie			
250 Mill. und mehr	60 020,3	121 702,7	11 108,1	2 Mill. - 10 Mill.	186,0	139,6	31,1
20 50 0 Verarbeitung von Rohöl				10 Mill. - 250 Mill.	2 999,7	1 811,0	244,0
500 Mill. und mehr	249 752,9	361 449,7	56 272,4				
21 50 0 Gummiverarbeitende Industrie (ohne H. v. Bereifungen)				aus 22 03 5 Gipsindustrie			
1 Mill. - 2 Mill.	88,3	71,2	7,5	2 Mill. - 10 Mill.	161,4	142,8	6,0
2 Mill. - 10 Mill.	252,5	232,9	24,3				
10 Mill. - 100 Mill.	1 918,0	3 060,7	302,0	22 05 0 Ziegelindustrie			
21 50 5 Herstellung von Bereifungen				1 Mill. - 2 Mill.	43,6	207,7	14,6
250 Mill. und mehr	31 486,9	83 104,5	13 680,3	2 Mill. - 5 Mill.	68,9	509,0	9,2
				5 Mill. - 25 Mill.	296,2	1 299,7	44,3
aus 21 54 0 Regenerierung und Vulkanisierung von Gummiwaren				22 05 4 Grobsteinzeugindustrie			
1 Mill. - 10 Mill.	106,6	187,5	112,5	5 Mill. - 50 Mill.	490,6	1 979,2	56,2
21 57 0 Asbestverarbeitende Industrie				22 05 7 Feuerfeste Industrie			
10 Mill. - 50 Mill.	1 175,0	1 439,8	139,0	10 Mill. - 150 Mill.	3 444,1	4 651,0	341,5
50 Mill. - 250 Mill.	4 489,7	14 172,6	3 456,1				
aus 22 00 0 Natursteinindustrie				22 06 0 Kalksandsteinindustrie			
1 Mill. - 5 Mill.	132,9	155,4	0,6	1 Mill. - 5 Mill.	86,2	192,6	-
5 Mill. - 25 Mill.	373,0	1 197,6	0,5	5 Mill. - 25 Mill.	335,0	445,8	-
aus 22 00 0 Naturwerksteinindustrie				22 08 0 Bims- und Bimsteinindustrie			
1 Mill. - 5 Mill.	371,2	523,2	11,1	1 Mill. - 5 Mill.	108,6	512,7	1,3
5 Mill. - 25 Mill.	656,0	650,2	332,6	5 Mill. - 25 Mill.	197,8	1 886,9	0,6

4 Material- und Warenbestände (Vorräte) am Ende des Geschäftsjahres 1974 je Unternehmen

1 000 DM

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware
22 08 7 Betonsteinindustrie				aus 23 40 0 Stahlgießereien			
1 Mill. - 5 Mill.	90,2	298,0	35,3	5 Mill. - 25 Mill.	538,5	1 030,3	5,4
5 Mill. - 10 Mill.	239,7	685,6	22,3	25 Mill. - 100 Mill.	2 810,2	5 598,6	257,3
10 Mill. - 50 Mill.	537,9	1 588,6	85,0				
22 09 9 Mörtel- und Transportbetonindustrie				aus 23 40 0 Tempergießereien			
1 Mill. - 5 Mill.	86,2	7,0	-	10 Mill. - 250 Mill.	2 814,8	10 137,9	523,0
5 Mill. - 10 Mill.	105,0	39,3	11,0				
10 Mill. - 50 Mill.	258,7	35,2	60,1				
23 00 0, 05 0 Eisenschaffende Industrie				23 60 0 NE-Metallgießereien			
50 Mill. - 250 Mill.	13 532,7	11 904,3	874,8	1 Mill. - 5 Mill.	100,7	84,0	3,4
250 Mill. und mehr	116 627,5	214 692,9	35 062,9	5 Mill. - 25 Mill.	342,6	410,7	29,3
				25 Mill. - 100 Mill.	1 462,8	2 921,0	129,9
aus 23 20 0 NE-Metallhütten und Umschmelzwerke				23 80 0 Stabsziehereien			
10 Mill. - 100 Mill.	2 124,2	1 735,6	104,5	5 Mill. - 100 Mill.	2 205,3	1 981,7	93,2
100 Mill. - 500 Mill.	32 458,4	25 628,1	2 333,7				
500 Mill. und mehr	46 989,7	48 880,3	7 905,2				
aus 23 20 0 Edelmetallindustrie				23 80 3 Präzisionsstahlrohrziehereien			
10 Mill. - 50 Mill.	5 591,3	4 480,4	-	5 Mill. - 100 Mill.	2 956,4	3 086,7	212,5
23 25 0 NE-Metallhalbzeugwerke				23 80 6 Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)			
10 Mill. - 50 Mill.	2 299,5	1 837,8	26,7	1 Mill. - 5 Mill.	355,5	158,3	7,5
50 Mill. - 500 Mill.	8 422,6	10 211,8	255,7	5 Mill. - 25 Mill.	943,9	575,3	32,2
500 Mill. und mehr	62 735,3	123 268,0	2 110,7	25 Mill. - 100 Mill.	3 370,7	2 622,8	209,4
				250 Mill. und mehr ¹⁾	32 275,5	35 279,2	486,9
aus 23 40 0 Eisengießereien				23 80 9 Kaltwalzwerke			
500 000 - 2 Mill.	48,9	33,6	3,0	2 Mill. - 10 Mill.	557,5	217,4	6,2
2 Mill. - 5 Mill.	126,2	87,2	1,4	10 Mill. - 50 Mill.	2 250,1	1 434,4	105,4
5 Mill. - 10 Mill.	249,1	217,4	13,8	50 Mill. - 150 Mill.	6 586,5	6 406,0	313,7
10 Mill. - 25 Mill.	535,4	571,9	38,1				
25 Mill. - 100 Mill.	2 007,2	4 333,5	61,6				

1) Größenklasse 100 Mill. bis 250 Mill. DM nicht besetzt.

4 Material- und Warenbestände (Vorräte) am Ende des Geschäftsjahres 1974 je Unternehmen

1 000 DM

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Rohstoffe einschl. Fremdbau- teile, Hilfs- und Betriebs- stoffe (einschl. Brenn- und Treib- stoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion	Handels- ware
26 00 0 Säge- und Hobelwerke insgesamt				26 00 7 Furnierwerke			
500 000 - 1 Mill.	76,7	72,2	4,8	2 Mill. - 10 Mill.	537,5	926,5	308,3
1 Mill. - 2 Mill.	141,5	127,6	16,1	10 Mill. - 25 Mill.	1 421,9	2 446,4	297,2
2 Mill. - 5 Mill.	296,4	320,8	61,8				
5 Mill. - 10 Mill.	637,8	489,4	148,9				
davon:				26 05 0 Sperrholzwerke			
Reine oder vorwiegend Nadelholzsägewerke				2 Mill. - 10 Mill.	255,7	188,8	49,0
500 000 - 1 Mill.	84,7	52,9	7,0	10 Mill. - 100 Mill.	3 122,1	4 356,1	360,6
1 Mill. - 2 Mill.	135,3	105,7	10,2				
2 Mill. - 5 Mill.	302,8	192,0	67,1				
5 Mill. - 10 Mill.	365,5	289,9	65,6				
Nadelholzsägewerke mit Hobelwerk				26 05 5 Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke			
500 000 - 1 Mill.	69,7	103,0	-	10 Mill. - 100 Mill.	3 420,7	3 210,0	591,5
1 Mill. - 2 Mill.	173,0	132,5	25,9				
2 Mill. - 5 Mill.	341,1	239,3	61,8				
5 Mill. - 10 Mill.	876,0	607,2	66,3				
Reine oder vorwiegend Laubholzsägewerke				26 40 0, 45 0 Zellstoff-, holzschliff-, papier- und pappeerzeugende Industrie			
500 000 - 2 Mill.	56,9	165,3	3,7	1 Mill. - 5 Mill.	194,2	46,2	13,3
2 Mill. - 10 Mill.	311,4	703,9	155,3	5 Mill. - 25 Mill.	951,0	508,6	7,5
				25 Mill. - 50 Mill.	3 492,6	1 686,6	29,4
				50 Mill. - 100 Mill.	5 783,4	3 766,6	13,8
				100 Mill. und mehr	32 192,1	21 851,6	1 059,7

Anhang

Kenn-Nr.

Bei Schriftwechsel bitte angeben!

Kostenstrukturstatistik 1974

Industrie

Es wird gebeten, **einen** ausgefüllten Fragebogen

bis **spätestens** _____
zurückzusenden an:

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Geheimhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen, keinesfalls steuerlichen Zwecken.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Alle Angaben sollen sich auf das **Gesamtunternehmen** beziehen – Berichtsjahr ist das **Geschäftsjahr 1974**. – Bei Zahlenangaben **bitte einen Strich (-)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt – Zu den mit ○ gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Ausfüllungsrichtlinien** beachten.

I. Allgemeine Fragen

1. Geschäftsjahr ① vom _____ bis _____ 19 _____

2. Kennzeichnung des Unternehmens: _____

5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16

(Bitte nicht ausfüllen)

Bitte **genaue** Angabe des **Fachzweiges**, z. B.

Werkzeugmaschinenbau
H. v. Tafelgeräten
H. v. Faltschachteln
Baumwollweberei mit Ausrüstung
H. v. Herrenoberbekleidung
Fleischwarenindustrie

(nicht: Maschinenbau)
(nicht: Metallwarenindustrie)
(nicht: Pappenverarbeitung)
(nicht: Weberei)
(nicht: Bekleidungsindustrie)
(nicht: Ernährungsindustrie)

Betriebskombinationen sind mit anzugeben, wobei der **wirtschaftliche Schwerpunkt unbedingt** durch Unterstreichen zu kennzeichnen ist, z. B. Werkzeugmaschinenbau und Graugießerei, H. v. Kraftfahrzeugteilen und Werkzeugen, Sägewerk und Holzhandel.

3. Rechtsform des Unternehmens:

(Zutreffendes bitte unterstreichen oder sonstige Rechtsform angeben)

Einzelunternehmen – OHG – KG – GmbH & Co KG – GmbH – KGaA – AG – Genossenschaft – Sonstige: _____

17

Falls ein **umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis** vorliegt: Muttergesellschaft/Tochtergesellschaft
(Zutreffendes bitte unterstreichen)

18

(Nicht ausfüllen)

4. Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1974 2

- a) Tätige Inhaber und tatige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige
- b) Angestellte ③
- c) Arbeiter (ohne Heimarbeiter) ④
- d) Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr- und Anlernberufen
- e) Auszubildende in gewerblichen Lehr- und Anlernberufen
- Summe (a bis e)
- Außerdem:
f) Heimarbeiter (in der Lohnliste des Unternehmens geführt) ⑤

Anzahl	KA 0
	1/1
	1/2
	2/1
	2/2
	3/1
	3/2
	4/1

II. Material- und Warenbestände (Vorräte)

am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1974
entsprechend der Steuerbilanz

1 am Anfang des Geschäftsjahres

2 am Ende des Geschäftsjahres

3 Bestandsveränderung (+ oder -) der Spalte 2

Rohstoffe einschl. Fremd- bauteile, Hilfs- und Betriebsstoffe (einschl. Brenn- und Treibstoffe)	Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion ⑥	Handelsware ⑦	
1	2	3	KA 1
in vollen DM			
			1-3
			KA 2
			1-3

III. Umsatz im Geschäftsjahr 1974

1 Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen
(auch Eigenverbrauch) ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang

Erlösberichtigungen sind zu berücksichtigen.

Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. sind
abzusetzen; ferner auch an Kunden gewährte Skonti

Nicht einzubeziehen sind Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen,
außerordentliche und betriebsfremde Erträge

a) einschl. Umsatzsteuer ⑩ _____ DM

b) ohne Umsatzsteuer ⑩ _____

2. Aufgliederung des vorstehend zu (B) aufgeführten Gesamtbetrages

a) Umsatz von
eigenen Erzeugnissen
und andere Leistungen _____ DM
darunter: Lohnarbeiten für fremde Unternehmen ⑪
(einschl. Lohnveredlung)
_____ DM

b) Umsatz von
Handelsware (Handelsumsatz) ⑫ _____ DM

c) Sonstige Umsätze ⑬ _____ DM

IV. Selbsterstellte Anlagen im Geschäftsjahr 1974, soweit aktiviert ⑭
= Andere aktivierte Eigenleistungen lt. Gewinn- und Verlustrechnung

V. Gesamtproduktion (Gesamtleistung) im Geschäftsjahr 1974

= (A) + (B) + (C)

(A) _____	KA 3 1
(B) _____	2 3
(C) _____	4 5 KA 4
	1 2
	3
	4

Bitte bei Ermittlung der Gesamtproduktion das Vorzeichen (+ oder -) bei der Bestandsveränderung (A) beachten

VI. Kosten einschl. Material- und Warenverbrauch

Als **Kosten** sind die auf das **Geschäftsjahr 1974 entfallenden** und **nicht** die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Beträge anzugeben. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Jahre dürfen daher in den Zahlenangaben **nicht** enthalten sein. Es sind nur **ursprünglich anfallende** Kosten (Kostenarten: Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Löhne, Gehälter usw.) anzugeben.

● Wenn **Kosten** mit Umsatzsteuer belastet sind, die als **Vorsteuer abzugsfähig** ist, sind die Beträge **ohne** Umsatzsteuer anzugeben.

1. Materialverbrauch und eingesetzte Handelsware ⑩

- a) Rohstoffe einschl. Fremdbauteile ⑩
- b) Auswärtige Bearbeitung (Fremde Lohnarbeiten) ⑪
- c) Hilfs- und Betriebsstoffe (einschl. nichtaktivierte fremdbezogene Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl., Verpackungstoffe, jedoch **ohne** Brenn- und Treibstoffe u. dgl.) sowie Stoffe für innerbetriebliche Leistungen ⑫
- d) Einsatz von Handelsware (zum Einstandswert)

in vollen DM	KA 5
	1
	2
	3
	4
	5
	KA 6

2. Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. (nur Fremdbezug)

3. Löhne und Gehälter einschl. Erziehungsbeihilfen an Auszubildende ⑬ (Bar- und Sachbezüge **brutto**)

- a) Löhne (einschl. Heimarbeiterlöhne)
darunter: Heimarbeiterlöhne DM
- b) Gehälter

	1
	2
	3

4. Sozialkosten

- a) gesetzliche ⑭
(Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung – Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung –, ferner Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä.)
- b) übrige ⑮

	4
	5
	KA 7

5. Instandhaltungskosten, soweit **nicht** aktiviert (nur **fremde** Leistungen)

	1
--	---

6. Steuern ⑯

- (**ohne** Einkommen-, Körperschaftsteuer sowie **ohne** Lastenausgleichsabgaben)
- darunter: a) Verbrauchsteuern ⑰ DM
- b) Vermögensteuer (**nur** von Kapitalgesellschaften) DM

	2
	3
	4

7. Mieten und Pachten

- (z. B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing)

	5
	KA 8

8. Sonstige Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt ⑱

- (z. B. Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Lizenzgebühren, Versicherungsprämien, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zu Wirtschaftsverbänden u. dgl., Porto und Postgebühren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch **fremde** Unternehmen, Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Bankspesen und allgemeine Bürokosten, öffentliche Abgaben und Gebühren, jedoch **ohne** Lastenausgleichsabgaben, EDV-Kosten [nur fremde Leistungen] **ohne** Miete [Ziff. VI, 7])

	1
--	---

Nicht anzugeben sind **außerordentliche** und **betriebsfremde** Aufwendungen sowie Abschreibungen (Ziff. VII.) und Fremdkapitalzinsen (Ziff. VIII.)

9. Kosten (= VI, 1 bis 8)

	2
--	---

VII. Abschreibungen

Verbrauchsbedingte Abschreibungen auf Sachanlagen ²⁶
(Bei Bergbauunternehmen u. a. **einschl.** Abschreibungen auf die Substanz)
darunter: Abschreibungen auf die Substanz _____ DM

Wenn die verbrauchsbedingten Abschreibungen nicht gesondert ermittelt werden, sind statt dessen die steuerlichen Abschreibungen **ohne** die in den „Ausfüllungsrichtlinien“ aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben ²⁹

Welche Abschreibungen wurden ausgewiesen?

Verbrauchsbedingte auf den Wiederbeschaffungswert

Verbrauchsbedingte auf den Anschaffungs- oder Herstellungswert

Steuerliche Abschreibungen

Zutreffendes
bitte ankreuzen

(1) ☐

(2) ☐

(3) ☐

in vollen DM

noch
KA 8

3

4

KA 9

1

2

3

4

VIII. Fremdkapitalzinsen ²⁶

IX. Material- und Wareneingang im Geschäftsjahr 1974 ²⁷

1. Rohstoffe einschl. Fremdbauteile, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.), jedoch **ohne** auswärtige Bearbeitung (fremde Lohnarbeiten) sowie **ohne** Handelsware

2. Handelsware

darunter: Einfuhrzoll und Verbrauchsteuern auf eingeführte Güter, die vom **befragten** Unternehmen für Bezüge im Geschäftsjahr 1974 an die Zollverwaltung zu entrichten waren bzw. von dieser aufgeschoben oder gestundet wurden _____ DM

Ggf. Hinweise auf besondere Verhältnisse des Unternehmens

Wir empfehlen eine **Vergleichsrechnung** anhand des nachstehenden Schemas. Durch diese Vergleichsrechnung können nach den Erfahrungen bei der Kostenstrukturstatistik 1970 zahlreiche Rückfragen vermieden werden.

Falls sich hierbei gewisse **Differenzen** (z. B. infolge Wertberichtigungen) zwischen dem im Fragebogen **ausgewiesenen** und dem hier **errechneten** Materialverbrauch bzw. der umgesetzten Handelsware ergeben, bitten wir dies kurz zu erläutern.

1. Rohstoffe einschl. Fremdbauteile, Hilfs- und Betriebsstoffe u. dgl., Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.

Ausgewiesener Verbrauch von	Ziff. des Fragebogens	in vollen DM
Rohstoffen einschl. Fremdbauteilen	VI, 1 a	_____
+ Hilfs- u. Betriebsstoffen usw.	VI, 1 c	+ _____
+ Brenn- u. Treibstoffen usw.	VI, 2	+ _____
Ausgewiesener Verbrauch insgesamt	-	_____

Eingang von	Ziff. des Fragebogens	in vollen DM
Rohstoffen einschl. Fremdbauteilen, Hilfs- und Betriebsstoffen usw.	IX, 1	_____
+ Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	II, 1 (1 Sp.)	+ _____
Zwischensumme	-	_____
- Bestand am Ende	II, 2 (1 Sp.)	- _____
Errechneter Verbrauch insgesamt	-	_____

2. Handelsware

Ausgewiesener Einsatz von Handelsware (zum Einstandswert)	VI, 1 d	_____
--	---------	-------

Eingang von Handelsware	IX, 2	_____
+ Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	II, 1 (3 Sp.)	+ _____
Zwischensumme	-	_____
- Bestand am Ende	II, 2 (3 Sp.)	- _____
Errechneter Einsatz von Handelsware (zum Einstandswert)	-	_____

Kostenstrukturstatistik 1974

Industrie

Richtlinien für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Die Aufstellung des Fragebogens erfolgte in Anlehnung an den Industrie-Kontenrahmen „IKR“.

Die Erhebung wendet sich grundsätzlich an das **Gesamtunternehmen** einschließlich aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschließlich der nichtindustriellen Unternehmensteile. Es sind also u. a. auch Verkaufsbüros, Modell- und Formschlereien, Kraftzentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrichtungen einzubeziehen, dagegen **nicht** Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile.

Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit (unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Konzernen, Organschaften).

Sollten Ihre Geschäftsunterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen **sorgfältige Schätzungen**.

① Deckt sich das **Geschäftsjahr** nicht mit dem **Kalenderjahr**, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das spätestens am 31. 3. 1975 endete.

② Der **Jahresdurchschnitt** errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch zwölf. Personen, die 1974 den Grundwehrdienst ableisteten, sind für die Zeit des Wehrdienstes **nicht** mitzuzählen. Arbeitnehmer, die dem befragten Unternehmen von einem anderen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sind hier mit aufzuführen.

Alle Personen, die im Unternehmen tätig waren, sind hier **voll** zu zählen; auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber, dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Tätige.

③ Zu den **Angestellten** zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.

④ Für die Zuordnung als Arbeiter oder Angestellter ist die jeweilige Zugehörigkeit zur gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend.

⑤ Hier sind nur die **Heimarbeiter** anzugeben, die in der Lohnliste geführt werden, dagegen **nicht** die insbesondere in der Bekleidungsindustrie vorkommenden Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden. Im **graphischen Gewerbe** sind zu dieser Position auch die für das Unternehmen ggf. tätigen Zeitungs- und Zeitschriftenträger anzugeben.

Die **Saisonarbeitskräfte** (z. B. in der Obst- und Gemüseverarbeitung) sind **nicht** hier, sondern unter Ziff. I, 4 c) anzugeben.

⑥ Bei den Beständen an **unfertigen und fertigen Erzeugnissen** sind Einzel-, Ersatz- und Anbauteile aus **eigener** Produktion einzubeziehen. Etwaige Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen (z. B. im Stahlbau, Schiffbau, Großapparatebau) sind **nicht** abzusetzen.

⑦ Als **Handelsware** gelten fremde Erzeugnisse, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

⑧ Bei der **Bewertung** sind Bewertungsabschläge gem. § 80 EStDV für bestimmte Wirtschaftsgüter ausländischer Herkunft **nicht** zu berücksichtigen.

⑨ Hierzu zählen z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinsen, Dividenden u. dgl.

⑩ Folgende Lieferungen und sonstige Leistungen sind mit den **gleichen** Beträgen anzugeben:

Alle **umsatzsteuerfreien** Umsätze gem. § 4 UStG (z. B. Ausfuhrlieferungen, grenzüberschreitender Beförderungsverkehr, Beförderungen auf Wasserstraßen),

umsatzsteuerfreie Umsätze in die Währungsgebiete der Mark der DDR,

nichtsteuerbare Umsätze (z. B. in Zollausschlüssen und Zollfreigezeiten).

Beim Vorhandensein von **umsatzsteuerlichen Organschaften** sind ebenfalls mit den **gleichen** Beträgen bei a) und b) mit aufzuführen:

Umsätze **zwischen** der Muttergesellschaft und ihren Tochtergesellschaften,

Umsätze **zwischen** den Tochtergesellschaften.

Entsprechendes gilt für Unternehmereinheiten.

Von einer **befragten** Muttergesellschaft ist (im Gegensatz zur Umsatzsteuermeldung) nur der Umsatz des Unternehmens als Gesamtbetrag anzugeben, also **nicht** der Umsatz für den ganzen Organkreis (gilt auch für Unternehmereinheiten).

Die den **Berliner Unternehmen** gem. § 1 Berlinförderungsgesetz bei Lieferungen usw. in das übrige Bundesgebiet zu-

stehende **Kürzung** der Umsatzsteuer ist dem Umsatz zuzurechnen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gem. § 13 Berlinförderungsgesetz

- ⑪ **Als Lohnarbeiten für fremde Unternehmen** (einschl. Lohnveredlung) gelten solche Aufträge, zu denen der Auftraggeber das Material ganz oder teilweise beigestellt hat. Der Gesamtbetrag muß auch das ggf. hierbei verbrauchte **eigene** Material (aber nicht das beigestellte) enthalten.
- ⑫ Zum **Handelsumsatz** zählen Entgelte aus der Weiterveräußerung von Erzeugnissen fremder Herkunft, die im eigenen Betrieb **nicht** bearbeitet bzw. nicht in **eigene** Erzeugnisse eingebaut wurden.
- ⑬ Zu den **Sonstigen Umsätzen** zählen z. B. Erlöse aus der Vermietung und Verpachtung nicht genutzter Anlagen, aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen, aus Verkäufen von Strom, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser sowie von Schrott und anderen verkaufsfähigen Produktionsrückständen, aus Verkäufen nicht mehr benötigter Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Provisionseinnahmen sowie aus Lieferungen von Nebenerzeugnissen und Lieferungen und Leistungen von Nebenbetrieben (z. B. Erlöse aus Werksküchen und Kantinen).
- ⑭ Hier sollen die im Geschäftsjahr 1974 mit **eigenen** Arbeitskräften **selbsterstellten** Anlagen (z. B. Gebäude, Maschinen und maschinelle Anlagen, Werkzeuge sowie Großreparaturen) angegeben werden, soweit für diese auch Kosten in Ziff. VI enthalten sind. Sie sind mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (Herstellungskosten **ohne** Steuer für den Selbstverbrauch [sog. Investitionsteuer] nach § 30 UStG) **vor** Abzug von Abschreibungen zu melden.
- ⑮ Es sind jeweils möglichst die **Einstandspreise (ohne Umsatzsteuer)** = Einkaufspreise **zuzüglich** Beschaffungskosten (Fracht, Verpackungskosten, Zoll, Verbrauchsteuer u. dgl.) **abzüglich** Rabatte, Boni, Preisnachlässe, Skonti usw. auszuweisen. Ferner sind bei **Bezügen usw. aus Berlin** die **Kürzung** bei der Umsatzsteuer gem. § 2 des Berlinförderungsgesetzes abzusetzen; ebenfalls auch die Kürzungsbeträge für die Bezüge aus den Währungsgebieten der Mark der DDR.

Die Kosten für Organisationsmittel, Bürobedarf, Zeitungen usw. sind nicht hier, sondern der Position „Sonstige Kosten“ (Ziff. VI, 8) zuzurechnen.

- ⑯ Bei den **Rohstoffen einschl. Fremdbauteile** ist der gesamte Verbrauch von **fremdbezogenen** Stoffen und Waren zur Weiterverarbeitung (nicht Handelsware) aufzuführen, d. h. Rohstoffe einschl. Fremdbauteile (in die Produktion eingehende bezogene Fertigteile).

Das z. B. bei der Gießerei-Industrie anfallende **Kreislaufmaterial** muß außer Betracht bleiben.

Soweit **Brennstoffe** (z. B. Hochofenkoks in der Eisenschaffenden Industrie) **als Einsatzstoffe** verwendet werden, sind sie **nicht** hier, sondern unter Ziff. VI, 2 mit anzugeben.

Ziegeleien, Steinbruch- und ähnliche Unternehmen melden hier nur den Verbrauch von Stoffen aus **fremden** Gruben und Steinbrüchen. Der Verbrauch aus eigenen Gruben und Steinbrüchen ist als Abschreibungsbetrag bei den Abschreibungen (Ziff. VII) aufzuführen.

Der Stoffverbrauch schließt bei den **Kaffeegroßröstereien** auch die Kaffeesteuer ein, die für den Rohkaffee zusammen mit dem Einfuhrzoll beim Überschreiten der Zollgrenze erhoben wurde. Bei Unternehmen der Spirituosenindustrie zählt zum Materialverbrauch auch die auf den Bezug von Alkohol und Destillaten zur Weiterverarbeitung entfallende Branntweinsteuer (siehe auch lfd. Nr. ②).

- ⑰ Unter **auswärtige Bearbeitung** (Fremde Lohnarbeiten) sind alle Aufwendungen für Fertigungsprozesse anzusehen, die von

Dritten im Auftrag und für Rechnung des Unternehmens durchgeführt wurden, wie z. B. Umschmelzen von Metallen, Stanzarbeiten, Entgraten von Preßteilen, Gummierung von Laufrollen, Färben von Textilien. Hierzu zählen auch Entgelte an die insbesondere in der Bekleidungsindustrie auftretenden **Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden**.

- ⑱ Die Position VI, 1 c) schließt auch **Verpackungsmittel** im engeren Sinne ein, die insbesondere zur Schonung der Erzeugnisse beim Versand verwendet werden. **Faschen** u. dgl. sollen hier ebenfalls mitgemeldet werden, soweit ihr Verbrauch nicht bei den Abschreibungen oder bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern verbucht wird. **„Hüllstoffe“**, die mit den Erzeugnissen gelagert und verkauft werden (z. B. Dosen für Konserven) sind unter Ziff. VI, 1 a) auszuweisen. Auch **Stoffe für innerbetriebliche Leistungen** (z. B. zur Erstellung von eigenen Anlagen, Werkzeugen, Vorrichtungen u. dgl.; Instandhaltung im eigenen Unternehmen, für eigene Sozialeinrichtungen u. dgl.) sind hier einzubeziehen.

Hierzu zählen auch **Waren**, die in einer vom Unternehmen auf **eigene** Rechnung betriebenen **Kantine** u. dgl. umgesetzt werden.

- ⑲ Bei den **Löhnen und Gehältern** ist die Summe der **Brutto**-bezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich **ohne Arbeitgeberanteile** zur Sozialversicherung. Zur Lohn- und Gehaltssumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit), Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Zuschüsse zum Krankengeld, Wegezeitschädigungen und Fahrtkostenzuschüsse, Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub, ferner Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen u. ä., Leistungen zur Förderung der Vermögensbildung an Arbeitnehmer; ferner Auslösungen, soweit hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde. Auslösungen, die als Spesensatz gelten, sind bei den „Sonstigen Kosten“ (Ziff. VI, 8) auszuweisen.

Zu den **Löhnen und Gehältern** gehören auch tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen an Auszubildende. Ferner sind die evtl. an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlten Beträge mit anzugeben.

Den **Gehältern** sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ anzusehen sind, sowie an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen ist das gezahlte Kurzarbeitergeld sowie ein kalkulatorischer Unternehmerlohn.

- ⑳ Bei den **gesetzlichen** Sozialkosten sind auch die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter mit aufzuführen.

- ㉑ Die **übrigen** Sozialkosten umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen. In Betracht kommen insbesondere:

Direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer bzw. deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.

Beihilfen und Zuschüsse zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,

direkte Pensionszahlungen sowie laufende Zahlungen für die Witwen- und Waisenversorgung, sofern sie nicht aus früheren Rückstellungen finanziert werden,

steuerlich anerkannte Jahresrückstellungen für spätere Altersversorgungsleistungen, Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen,

sonstige Kosten für die wirtschaftliche Sicherung der Arbeitnehmer, wie z. B. der Einkauf in Unfall-, Lebens- und Altersversicherungen, Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit sie den gesetzlichen bzw. tariflichen, vom Arbeitgeber zu übernehmenden Anteil übersteigen,

Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsentschädigungen, Umzugsvergütungen, Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören **nicht** Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialleistungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind unter Ziff. VI, 1 bis 4 a) und 5 bis 8 aufzuführen. **Ausgeschlossen** sind hier auch Kosten, die als **Spesenersatz** anzusehen und unter Ziff. VI, 8 auszuweisen sind.

- ② Zu den **Steuern**, soweit sie Kosten sind, zählen u. a. die Grundsteuer, Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital, Lohnsummensteuer, Vermögensteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Verbrauchsteuern, Wechselsteuer. Hier sind nur die auf das Geschäftsjahr 1974 entfallenden Beträge anzugeben, also **keine** Nachzahlungen.

Die ggf. in der Kostenposition VI, 6 mit aufzuführenden **Verbrauchsteuern** (z. B. Bier-, Branntwein-, Essigsäure-, Leuchtmittel-, Mineralöl-, Salz-, Spielkarten-, Zucker- und Zündwarensteuer) beziehen sich auf die vom befragten Unternehmen **selbst** hergestellten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse. Sie sind – ebenso wie die **Vermögensteuer** – außerdem als „darunter“-Positionen anzugeben.

- ③ Werden von Unternehmen der **Spirituosenindustrie** Alkohol oder Destillate zur Weiterverarbeitung von der Bundesmonopolverwaltung oder von in- oder ausländischen Unternehmen bezogen, so ist die hierauf entfallende Branntweinsteuer hier **nicht** anzugeben. Sie ist vielmehr beim Materialverbrauch (Rohstoffe) mit auszuweisen. Dies gilt auch, wenn das Vorprodukt im Wege des Begleitscheinverfahrens bezogen wird und die später fällige Branntweinsteuer an die Zollverwaltung abzuführen ist.

Von **Brennerien** und Unternehmen mit **eigener** Brennerei (Vorprodukt: Wein, Getreide und Obst) ist die für das Fertigerzeugnis fällige Branntweinsteuer **hier** auszuweisen. Sie soll also **nicht** zum Materialverbrauch gerechnet werden, wie dies zuweilen bei den internen Verbuchungen gehandhabt wird.

Bei den Verbrauchsteuern ist auch die **Schaumweinsteuer** anzugeben, die vom herstellenden Unternehmen beim Verkauf des Schaumweins zu entrichten ist.

Zigarrenhersteller weisen hier die **Tabaksteuer** nur für den Umsatz aus, der mit Tabakwarenhandlern ohne Zigarrensteuerlager getätigt wurde.

Bei **Kaffeegroßröstereien**, die üblicherweise die **Kaffeesteuer** zusammen mit dem Einfuhrzoll entrichten, so daß sie im Verbrauch von Rohstoffen erscheint, ist die Kaffeesteuer hier **nicht** zu melden.

- ④ Hier sind u. a. **Kosten für den Abtransport** durch **fremde** Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die beim **Antransport** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch **fremde** Unternehmen entstanden sind, gehören zum Material- und Wareneingang (Ziff. IX). Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgegliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben,

z. B. Treibstoffverbrauch	bei Ziff. VI, 2
Fahrerlöhne	bei Ziff. VI, 3
Instandhaltungskosten	bei Ziff. VI, 5
Kraftfahrzeugsteuer	bei Ziff. VI, 6
Versicherungsprämien	bei Ziff. VI, 8
Abschreibungen	bei Ziff. VII

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und diese Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei Selbstabholung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. beim Material- und Wareneingang und damit beim Materialverbrauch unberücksichtigt.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Ziff. VI, 3 b) auszuweisen, alle übrigen Provisionen hier bei den „Sonstigen Kosten“.

Zu den „Sonstigen Kosten“ zählen z. B. **nicht**: Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichsabgaben, an Abnehmer gewährte Rabatte, Preisnachlässe usw., auch keine gewährten Skonti.

- ⑤ Bei den **verbrauchsbedingten** Abschreibungen auf Sachanlagen ist nach Möglichkeit vom **Wiederbeschaffungswert** der betriebsbedingten Anlagen (einschl. Reserveanlagen) auszugehen. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht dem Betriebszweck dienen, dürfen darin nicht enthalten sein. Falls der Wiederbeschaffungswert nicht zu ermitteln ist, kann der Anschaffungs- bzw. Herstellungswert zugrunde gelegt werden.

Zu den **Sonderabschreibungen**, die hier **nicht** mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7 e EStG, §§ 79, 81 und 82 EStDV sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz) vom 5. August 1971 (BGBl. I S. 1237). Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 (2) EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzubeziehen.

- ⑥ Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren sind, gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen). **Bankspesen** (z. B. Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und aus dem Effekengeschäft) sind dagegen unter Ziff. VI, 8 anzugeben.

- ⑦ Es sind jeweils möglichst die **Einstandspreise** (ohne Umsatzsteuer) einzusetzen (siehe auch ⑤).

Hier ist bei Pos. 1 auch der **Eingang von Waren** mit aufzuführen, die in einer vom Unternehmen auf **eigene** Rechnung betriebenen **Kantine** u. dgl. verarbeitet bzw. verkauft werden.

Übersicht über die Veröffentlichungen der Kostenstrukturstatistik

Fachserie C, Reihe 1

Für die in den einzelnen Wirtschaftsbereichen nacheinander in einem vierjährigen Turnus durchgeführten Erhebungen sind für den 4. Turnus (1970 bis 1973) erschienen:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

- Heft 1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
- Heft 2: Investitionsgüterindustrien
- Heft 3: Verbrauchsgüterindustrien
- Heft 4: Nahrungs- und Genußmittelindustrien
- Heft 5: Bauindustrie
- Heft 6: Energiewirtschaft und Wasserversorgung

II. Handwerk 1970

III. Verkehrsgewerbe 1971

- Heft 1: Nichtbundeseigene Eisenbahnen
Öffentlicher Straßenverkehr
Reiseveranstaltung und Reisevermittlung
(Reisebüros)
- Heft 2: Gewerblicher Güterkraftverkehr
Spedition und Lagerei
Binnenschifffahrt (Güterbeförderung)
See- und Küstenschifffahrt

IV. Freie Berufe 1971

- Heft 1: Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
- Heft 2: Rechtsanwälte und Notare
Prüfende sowie wirtschafts- und steuerberatende Berufe
Architekten und Beratende Ingenieure

V. Großhandel, Handelsvertreter und Handelsmakler, Verlagswesen 1972

- Heft 1: Großhandel
- Heft 2: Handelsvertreter und Handelsmakler
- Heft 3: Verlagswesen

VI. Gastgewerbe 1973

VII. Einzelhandel 1973

Für den 5. Turnus (1974 bis 1977) sind erschienen bzw. in Vorbereitung:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1974

- Heft 1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
- Heft 2: Investitionsgüterindustrien
- Heft 3: Verbrauchsgüterindustrien
- Heft 4: Nahrungs- und Genußmittelindustrien
- Heft 5: Bauindustrie
- Heft 6: Energiewirtschaft und Wasserversorgung

II. Handwerk 1974

Fachserie C

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährlichem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und Handelsmakler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse aus den Einzel- und den Konzernabschlüssen berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellen- teil enthält mehr als 100 Abschlussspositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden, sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 26 Bundeshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und vom 27. Mai 1970 (Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten).

Systematische Verzeichnisse

Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

ohne Erläuterungen (Stand: 1970)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1970)

Verzeichnis der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung
(Stand: 31. Dezember 1971)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, erhältlich.